

Mit Special: Veranstaltungskalender Lichterglanz

Dorfspaziergang durch Schwaney kommt gut an

Einweihung des Hochstift-Mittelpunkts mit guter Resonanz

Am Sonntag, 27. September, machten sich gegen Mittag gut 50 Schwaneyer Einwohner, aber auch Gäste aus den umliegenden Orten, zum ersten Dorfspaziergang durch das 1.050-jährige Eggedorf auf den Weg. Ortsheimatpfleger Hans Josef Knoke begrüßte zuvor alle Spaziergänger und freute sich über das große Interesse an der Schwaneyer Dorfgeschichte. Vom Standort der alten Knaben- und Mädchenschule mitten im Ortskern ging es los und an den jeweiligen Orten berichtete Knoke von den Besonderheiten und Entwicklungen dieser Punkte. Über Kirche, Kumbiecke und Mühlenpatt ging es weiter zum neuen geographischen Mittelpunkt des Hochstifts unterm Limberg. Hier hatten sich bereits zahlreiche weitere Besucher, aber auch einige Ehrengäste eingefunden. Neben Norbert Janowski von Radio Hochstift waren Bürgermeister Matthias Möllers, Martin Knorrenschild von der ausführenden Metallbaufirma Knorrenschild GmbH & Co. KG in Neuenheerse und Franz-Gerd Brökel von der Sparkassenstiftung der Sparkasse Paderborn-Det-



von links: Norbert Janowski, Hans-Reiner Knoke, Matthias Möllers, Franz-Gerd Bräkel, Hermann Striewe, Martin Knorrenschild

mold-Höxter zum neuen Mittelpunkt gekommen. Die Sparkassenstiftung und Radio Hochstift haben das Projekt maßgeblich finanziell unterstützt. Hermann Striewe begrüßte

als Vorsitzender der Heimat- und Vereinsgemeinschaft Schwaney e. V. und als Ortsvorsteher die Anwesenden. In kurzen Grußworten lobten die Ehrengäste das Engagement des

Heimatvereins zur Gestaltung dieses Platzes. Hans-Reiner Knoke vom Heimatverein gab einen kurzen historischen Einblick in die Geschichte des
Fortsetzung auf Seite 9

FITNESSFACTORY

**18 JAHRE!
DANKE, DASS IHR
EIN TEIL DAVON SEID!**

GEMEINSAM STARK SEIT 2008.

FITNESSFACTORY-ALTENBEKEN.DE



Abfuhr von Klärschlamm

Vorbesichtigungen und Entsorgung der Anlagen im Gemeindegebiet - Zufahrten und Entsorgungsöffnungen bitte freihalten

Die Gemeinde Altenbeken weist die Betreiber von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben hiermit auf die geplante Abfuhr der Klärschlämme hin. Mitarbeiter des Abwasserbetriebs der Gemeinde Altenbeken werden in den nächsten Wochen die zur Abfuhr anstehenden Anlagen sichten.

Die Abfuhr durch das Lohnunternehmen Reitemeier erfolgt dann voraussichtlich in der **48. und 49. KW 2025**. Die Mitarbeiter werden sich, sowohl bei der Vorbesichtigung als auch bei der anschließenden Abfuhr, als Mitarbeiter der Gemeinde

Altenbeken ausweisen! Die Anlagenbetreiber haben entsprechend „Grundstücksentwässerungssatzung der Gemeinde Altenbeken vom 15.02.2018“ das Betreten und Befahren Ihres Grundstücks zum Zwecke der Entsorgung zu dulden. Die Entsorgungsöffnungen

aller Kammern der Grundstücksentwässerungsanlage sind zugänglich zu halten! Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Abwasserbetriebs, innerhalb der normalen Dienstzeiten, gerne unter der Rufnummer 0172/2633474 zur Verfügung.

Französische Gäste zu Besuch in Altenbeken

Städtepartnerschaft: Vom 24. bis 29. April 2027 steht die nächste Begegnung an

Die Vorbereitungen für den Besuch unserer französischen Freunde vom **24. bis 29. April 2027** laufen bereits: Das Partnerschaftskomitee rund um **Tanja Wischer** ist hochmotiviert in die Planungen eingestiegen. Das Programm

nimmt zunehmend Gestalt an, erste Programmpunkte sind bereits gebucht. Von Montag bis Donnerstag werden tagsüber verschiedene Ausflüge und Unternehmungen für unsere Gäste auf dem Programm

stehen. Damit wird es auch Berufstätigen möglich sein, französische Gäste aufzunehmen und an der Begegnung teilzunehmen, ohne dafür Urlaub nehmen zu müssen. Eine Anmeldung als Gastfamilie ist über die **Homepage der Ge-**

meinde Altenbeken (Unterseite Städtepartnerschaft) möglich. Das Partnerschaftskomitee freut sich schon jetzt auf eine schöne Begegnung und viele herzliche Momente mit unseren französischen Freunden!

Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung

Back- und Braufreunde beim WWKulturpreis prämiert

Die Back- und Braufreunde vom Back- und Brauhaus Schwaney wurden beim diesjährigen **WWKulturpreis** für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Mit viel Einsatz halten die Vereinsmitglieder rund um das Back- und Brauhaus traditionelles Handwerk und dörfliche Kultur lebendig. Ob beim Backen, Brauen oder bei Ver-

anstaltungen - das Back- und Brauhaus ist ein Ort der Begegnung und ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Schwaney. Die Gemeinde Altenbeken gratuliert

den Back- und Braufreunden herzlich zu dieser besonderen Anerkennung und bedankt sich für ihren wertvollen Beitrag zum gemeinschaftlichen Leben in unserer Gemeinde.



Am Abend der Preisverleihung. Die Freude war auf allen Seiten groß. Fotoquelle: Christian Schwier

Änderung im Busfahrplan

Neue Möglichkeiten im Schülerverkehr

Die morgendliche Fahrt der Buslinie 542 von Schwaney nach Bad Driburg startet ab dem 1. November 14 Minuten früher. Damit können Schülerinnen und Schüler neben der stark nachgefragten Linie 434 auch die Linie 542 nutzen, um pünktlich zur Schule zu gelangen. Die genauen Abfahrtszeiten sind in der Fahrplan-App zu finden.

Eine Aktionswoche mit Wirkung

„Zu Fuß zur Schule“ sorgt für weniger Verkehr rund um die Grundschulen



Eine Woche lang hieß es in Altenbeken, Buke und Schwaney: möglichst zu Fuß zur Schule.



Annika Lenz, Christian Bruns und Bürgermeister Matthias Möllers während der Aktionswoche am Gardeweg.

Vom 21. bis 25. September war aufgrund der Aktion „Zu Fuß zur Schule“ rund um die Grundschulen in Altenbeken, Buke und Schwaney einiges anders als sonst. Mehr Kinder als üblich machten sich morgens zu Fuß auf den Weg zur Schule, Eltern ließen das Auto stehen und die Verkehrssituation vor den Schulen entspannte sich spürbar.

Eine Woche lang stand der Schulweg im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den drei Grundschulstandorten wollte die Gemeinde Altenbeken darauf aufmerksam machen, dass der tägliche Weg zur Schule nicht selbstverständlich mit dem Auto

zurückgelegt werden muss. Gleichzeitig ging es darum, die Sicherheit der Kinder zu erhöhen und den morgendlichen Verkehr vor den Schulen zu reduzieren.

Die Resonanz war erfreulich groß. Viele Familien haben sich auf die Aktion eingelassen und den Schulweg in dieser Woche anders organisiert. Für die Kinder bedeutete der geringere Autoverkehr mehr Platz und eine übersichtlichere Situation auf dem Weg zur Schule.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Kindern, Eltern und Lehrkräften, die sich so engagiert beteiligt und die Aktion unterstützt haben. Ihr

Beitrag hat gezeigt, dass sich mit gemeinschaftlichem Engagement auch im täglichen Schulverkehr etwas bewegen lässt.

Natürlich gab es auch Familien, für die ein Verzicht auf das Auto nicht möglich oder nicht sinnvoll war. Umso mehr bleibt die Hoffnung, dass die Aktionswoche bei dem einen oder anderen einen Denkanstoß gegeben hat. Vielleicht wird der kurze Weg zur Schule künftig häufiger zu Fuß zurückgelegt oder das Auto zumindest an einzelnen Tagen stehen gelassen. Denn mit dem Ende der Aktionswoche soll das Thema nicht erledigt sein. „Es wäre schade, wenn sich die

Verkehrssituation vor den Schulen schon bald wieder so darstellt wie zuvor“, so Bürgermeister Möllers. „Die vergangenen Tage haben gezeigt, dass eine Veränderung möglich ist - und dass davon insbesondere die Kinder profitieren.“

Die Gemeinde möchte die Erfahrungen nun auswerten. Auch eine Wiederholung dieser oder einer ähnlichen Aktion zu einem späteren Zeitpunkt ist denkbar. Denn sichere Schulwege und eine entspannte Verkehrssituation vor den Schulen bleiben wichtige Ziele.

Die Aktionswoche ist vorbei - die Idee dahinter soll bleiben.



Bürgermeister Matthias Möllers neben der Gitterbox in der Bahnhofstraße

Laubsammelstationen werden probeweise eingerichtet

Gemeinde Altenbeken erprobt im Herbst 2026 mobile Gitterboxen für Straßenbaumbaumlaub

Um die Entsorgung des im öffentlichen Straßenraum anfallenden Laubs zu erleichtern, richtet die Gemeinde Altenbeken im Herbst 2026 probeweise an neun Standorten mobile Laubsammelstationen in Form von Gitterboxen ein.

Das Angebot richtet sich ausschließ-

lich an **Laub, das von gemeindlichen bzw. im öffentlichen Raum vorhandenen Bäumen anfällt.**

Standorte der Laubsammelstationen

Ortsteil Altenbeken

- Bahnhofstraße
- Heistermannweg

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

- Pfarrer-Dalkmann-Straße

Ortsteil Buke

- Dorfstraße
- Driburger Straße / Ecke Reelsberg
- Orthagen

Ortsteil Schwaney

- Am Hellweg
- Cheruskerstraße
- Triftweg

Wichtige Hinweise zur Nutzung

Damit der Probebetrieb erfolgreich durchgeführt werden kann, bittet die Gemeinde um Beachtung folgender Regeln:

- In die Gitterboxen darf **ausschließlich Laub von ge-**

meindlichen bzw. öffentlichen Flächen eingebracht werden.

- **Gartenlaub, sonstige Grünabfälle oder andere Abfälle** dürfen nicht in den Gitterboxen entsorgt werden.
- Eine **gewerbliche Nutzung** ist nicht zulässig.
- Das Laub ist von den Bürgerinnen und Bürgern **eigenständig in die Gitterboxen einzubringen**.

Die Gemeinde wird die Befüllung im Rahmen der Leerungen kontrollieren. Sollte während des Probebetriebes festgestellt wer-

den, dass eine Gitterbox wiederholt oder in erheblichem Umfang falsch bzw. unsachgemäß befüllt wird, wird diese **ersatzlos abgezogen**.

Weitere Möglichkeiten zur Laubentsorgung

Für Laub aus privaten Grundstücken stehen weiterhin folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Entsorgung über die **Biotonne**
- **Kompostierung im eigenen Garten**
- Kostenfreie Abgabe beim **Bauhof der Gemeinde Altenbeken** während der Öffnungszeiten der Grünannahme

Öffnungszeiten der Grünannahme:

Winterzeit (01.12. - 28.02.)

- Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Frühjahr / Sommer / Herbst (01.03. - 30.11.)

- Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr
- Samstag: 10:00 - 13:30 Uhr

Mit dem zeitlich begrenzten Probebetrieb möchte die Gemeinde Erfahrungen mit der Nutzung der Laubsammelstationen sammeln. Nach Abschluss der Herbstsaison soll ausgewertet werden, wie das Angebot angenommen wird und welcher Aufwand damit verbunden ist.

KlimaKreis Altenbeken wird zum Verein

Gründungsversammlung am 18. November - Einladung an alle Interessierten



Die AG Zukunft bereitet die Vereinsgründung des KlimaKreises Altenbeken vor. Von links: Christina Böddeker, Andrea Fingerhut, Thomas Nied und Christian Drewes; vorne von links: Verena Weimer und Anja Drewes. Fotoquelle: KlimaKreis

Mitglieder der AG Naturgarten bei der zweiten Pflanzentauschbörse des KlimaKreises Altenbeken. Neben Pflanzen, Stauden und Ablegern wurde dieses Mal auch Saatgut getauscht.

Aus einer gemeinsamen Initiative der Gemeinde Altenbeken und der politischen Fraktionen ist inzwischen eine engagierte Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern entstanden: der KlimaKreis Altenbeken. Nun soll der nächste Schritt folgen. Am **Mittwoch, 18. November, um 19 Uhr** ist im Sitzungssaal des Rathauses Altenbeken die Gründungsversammlung des „KlimaKreis Altenbeken e. V.“ geplant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der KlimaKreis hat sich in den vergangenen Jahren zu einer eigenständigen Gruppe entwickelt, die eigene Ideen und Projekte rund um **Klimaschutz, Natur und Nachhaltigkeit** auf den Weg bringt. Mit der Vereinsgründung soll diese Arbeit künftig auf eine dauerhafte Grundlage gestellt werden. Der KlimaKreis möchte dabei als **eigenständige und parteineutrale Initiative** weiterarbeiten.

Wie vielfältig die Aktivitäten inzwischen sind, zeigte zuletzt die zweite Pflanzentauschbörse im September. Neben Pflanzen, Stauden und Ablegern wechselte dort erstmals auch selbst gewonnenes Saatgut den Besitzer. Die Arbeitsgruppe Naturgarten plant bereits die nächste Pflanzentauschbörse im Frühjahr 2027. Für den Sommer 2027 ist außerdem ein „Tag der offenen Gärten“ in Altenbeken, Buke und Schwaney vorgesehen.

Neben der AG Naturgarten engagieren sich weitere Arbeitsgruppen in unterschiedlichen Themenbereichen. Auch der **KlimaStammtisch** soll im bewährten Format fortgeführt werden. Das nächste Treffen findet am **4. November um 19 Uhr in der Taubenranch** statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vorbereitet wurde die Vereinsgründung in den vergangenen Monaten durch die AG Zukunft. Dabei standen unter anderem die Ausarbeitung der

Satzung und die künftige Vereinsstruktur im Mittelpunkt. Unterstützung erhält die Gruppe von der Beratungsagentur **startklar a+b**. Möglich ist diese Begleitung durch das Landesprogramm „**Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements**“, für das sich der KlimaKreis im Jahr 2025

erfolgreich beworben hatte. Auch für den künftigen Vorstand gibt es bereits konkrete Pläne: Bei der Gründungsversammlung möchten sich **Verena Weimer, Andrea Fingerhut, Thomas Nied und Anja Drewes** als Team zur Wahl stellen. Für weitere Aufgaben im Verein haben sich ebenfalls bereits Mitglieder

aus den bisherigen Arbeitsgruppen bereit erklärt.

Mit der Vereinsgründung möchte der KlimaKreis seine bisherige Arbeit langfristig sichern und gleichzeitig neue Möglichkeiten für gemeinsames Engagement schaffen. Wer eigene Ideen einbringen, sich bei einem Projekt engagieren oder den

KlimaKreis zunächst kennenlernen möchte, ist bei der Gründungsversammlung herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es über die Social-Media-Kanäle des Klima-Kreises bei Instagram und Facebook sowie per E-Mail an **info@klima-kreis-altenbeken.de**.

Neue Bäumchen für die jüngsten Altenbekener

Willkommensbäumchen-Aktion bringt junge Familien zusammen



Viele Familien freuten sich über die Willkommensbäumchen

Am 9. Oktober hat die Gemeinde Altenbeken erneut junge Familien zur Willkommensbäumchen-Aktion eingeladen. Am Bauhof konnten die Eltern ein eigenes Bäumchen für ihr Kind entgegennehmen und damit eine besondere Erinnerung an die ersten Lebensjahre schaffen.

Auch in diesem Durchgang war die Resonanz wieder groß. Zahlreiche Familien nutzten trotz Regenwetter die Gelegenheit, gemeinsam ihr Bäumchen abzuholen und es später im eigenen Garten einzupflanzen. Zur Auswahl standen erneut verschiedene Sorten an Apfel- und Birnenbäumen, sodass für alle Familien das passende Bäumchen dabei war. Organisiert wurde die Übergabe von Anna Hall von der Gemeinde Altenbeken. Unterstützt wurde die

Gemeinde auch diesmal vom Raiffeisen-Markt Buke, bei dem die Bäumchen bereits zum wiederholten Mal bestellt wurden.

Bürgermeister Matthias Möllers ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, bei der Übergabe dabei zu sein und den jungen Familien persönlich zu gratulieren: „Die Willkommensbäumchen sind inzwischen zu einer festen Tradition geworden und verbinden den Start ins Familienleben mit einem nachhaltigen Gedanken: Während die Kinder größer werden, dürfen auch ihre Bäume wachsen und gedeihen.“

Die Gemeinde Altenbeken freut sich über die anhaltend positive Resonanz und darauf, die Willkommensbäumchen-Aktion auch künftig fortzuführen.



Bauhofleiter Marius Armstrong und Bürgermeister Matthias Möllers am Übergabetag

Neue Leitung im Familienzentrum Eggenest

Mit Engagement und Herz für Familien - Julia Ehlers übernimmt zum 1. August die Leitung, Marie Dütting verstärkt das Team als stellvertretende Leitung.

Das Familienzentrum Eggenest in Buke hat eine neue Leitung: Zum 1. August 2026 hat Julia Ehlers die Leitung der Einrichtung übernommen. Die Aufgabe ist für sie nicht neu. Bereits seit längerer Zeit hatte sie die Position kommissarisch ausgefüllt. Zuvor war sie als stellvertretende Leitung tätig. Diese Funktion hat zum 1. September 2026 Marie Dütting übernommen. Mit der neuen Aufgabenverteilung setzt das Eggenest auf Kontinuität und Erfahrung. Julia Ehlers kennt die Einrichtung, ihre Abläufe und vor allem die Menschen, die sie prägen. Gemeinsam mit Marie Dütting und dem gesamten Team wird sie die Arbeit des Familienzentrums fortführen und weiterentwickeln. Dass das Eggenest für viele Menschen in Buke und darüber hinaus eine wichtige Anlaufstelle ist, zeigt sich nicht allein im Betreuungsalltag. Das Familienzentrum versteht

sich als Ort der Begegnung, der Beratung und des Miteinanders. Es begleitet Familien in unterschiedlichen Lebensphasen, schafft Angebote für Eltern und Kinder und bringt Menschen miteinander ins Gespräch. Damit leistet es einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben im Ort. Auch Bürgermeister Matthias Möllers weiß die Arbeit der Einrichtung zu schätzen. „Ich freue mich, dass das Eggenest weiterhin mit so viel Engagement geführt wird. Das Familienzentrum ist ein echter Gewinn für unsere Gemeinde. Was hier geleistet wird, geht weit über die reine Kinderbetreuung hinaus. Gerade viele Bürgerinnen und Bürger aus Buke wissen die vielfältigen Angebote und die persönliche Unterstützung sehr zu schätzen. Das kommt Familien und unserem Dorfleben unmittelbar zugute“, betont Möllers. Das Eggenest ist damit weit mehr



V.l.n.r.: Julia Ehlers, Marie Dütting und Bürgermeister Möllers

als ein Ort, an dem Kinder betreut werden. Es ist ein fester Bestandteil des sozialen Lebens in Buke und eine wichtige Unterstützung für Familien. Mit Julia Ehlers an der

Spitze und Marie Dütting als neuer stellvertretender Leitung sind die organisatorischen Weichen gestellt, um diese Arbeit mit viel Engagement fortzusetzen.

Sozialraumberatung on Tour beim Bahn-Orchester Altenbeken



Auftritt des BOA beim Tag der deutschen Einheit Fotoquelle: Ursula Struck

Ein Bericht von Sozialraumberaterin Klara Brümmer:

„Diesmal führt mich meine Reise durch den Sozialraum Altenbeken zu einem Verein, bei dem Tradition und Gemeinschaft eine ganz besondere Rolle spielen: zum **Bahn-Orchester Altenbeken**.

Für meinen Besuch habe ich mich mit dem Vorsitzenden Ferdinand Heinekamp und seiner Tochter, der stellvertretenden Vorsitzenden Nicole Heinekamp, verabredet. Schon in unserem Gespräch wird deutlich: Das Bahn-Orchester ist weit mehr als eine Gruppe von Menschen, die gemeinsam musizieren. Hier werden Menschen unterschiedlichen Alters zusammengebracht, Traditionen weitergegeben und neue Wege gegangen. **Musik verbindet hier Generationen.**

Das Bahn-Orchester gibt es bereits

seit 1919 und zählt heute rund 60 Musikerinnen und Musiker. Ferdinand Heinekamp ist bereits seit über 30 Jahren Vorsitzender.

Beim Bahn-Orchester ist jeder willkommen - ganz gleich, ob jung oder älter. Bereits im Grundschulalter kann man ein Instrument erlernen. Wer Freude daran findet, kann über das BOA Unterricht nehmen, auch Leihinstrumente werden zur Verfügung gestellt. Finden sich fünf Kinder zusammen, ist sogar musikalische Früherziehung möglich. Und auch für Erwachsene ist der Einstieg jederzeit möglich. Selbst mit 60 Jahren und darüber hinaus kann man beim Bahn-Orchester noch einmal ganz neu mit dem Musizieren beginnen. Entscheidend ist nicht das Alter, sondern die Freude daran, gemeinsam Musik zu machen.

Gleichzeitig wird beim Bahn-Orchester Tradition großgeschrieben. Im Laufe der Jahre hat der Verein verschiedene Veranstaltungen in Altenbeken übernommen, die sonst vielleicht verschwunden wären. Dazu gehören beispielsweise das Aufstellen des Maibaums oder die über 75 Jahre alte Tra-

dition der Nikolausveranstaltung. Besonders stimmungsvoll wird es an Weihnachten. Am 24. Dezember zieht das Orchester durch Altenbeken, macht an verschiedenen Orten Halt und lässt Weihnachtslieder erklingen. Am ersten Weihnachtstag treffen sich die Musikerinnen und Musiker am Wienacker Kreuz - eine Tradition, die inzwischen seit 44 Jahren besteht. „Wir lassen Weihnachtsmusik über Altenbeken ertönen“, erzählt Nicole Heinekamp. Und selbst als einmal Eisregen das Besteigen des Kreuzes zu gefährlich machte, musste die Tradition nicht ausfallen. Kurzerhand wurde die Aussichtsplattform zum neuen Spielort.

Hinter all diesen Aktivitäten steckt eine klare Haltung: „Wir machen Musik, um den Menschen etwas zurückzugeben, um Freude zu schenken.“ Das zeigt sich auch beim jährlichen Frühjahrskonzert, das inzwischen regelmäßig in der Paderhalle stattfindet. Doch das Bahn-Orchester ist auch über die Region hinaus unterwegs: So führte eine Reise die Musiker bereits in den

Vatikan, außerdem gibt es jedes Jahr eine Konzertreise zum Tag der Deutschen Einheit. Als letztes noch bestehendes Bahn-Orchester Deutschlands hält es zudem die Verbindung zur Eisenbahn lebendig - und bringt zur Weihnachtszeit seine Musik an ausgewählte Bahnhöfe.

Je länger ich mich mit dem Bahn-Orchester beschäftige, desto deutlicher wird: Hier spielt nicht einfach ein Orchester. Hier hält eine Gemeinschaft zusammen. Eine Gemeinschaft, die Traditionen bewahrt, neue Menschen willkommen heißt und Freude mit anderen teilt.

Und vielleicht ist das genau das Schönste an Musik: **Sie kennt keine Altersgrenzen und spricht eine Sprache die jeder versteht. Sie verbindet Generationen und schafft Gemeinschaft.**

Solche Orte sind das Herz eines lebendigen Sozialraums. Und sie sichtbar zu machen, ist ein Teil meiner Arbeit als Sozialraumberaterin: Ich bin in Altenbeken, Schwaney und Buke unterwegs und begleite Menschen rund um das Älterwerden - immer

auf der Suche nach Wegen, aktiv zu bleiben, neue Kontakte zu knüpfen und mitten im Leben zu stehen.“

Gut zu wissen

Das Bahn-Orchester Altenbeken
Probe: jeden Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr, Realschule Altenbeken
Mitmachen: Kinder ab Grundschulalter, Erwachsene jederzeit - auch ohne Vorkenntnisse. Leihinstrumente werden gestellt.

Kontakt: kontakt@bahnorchester.de

Sozialraumberatung - offene Sprechstunde

Jeden Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Eichendorffstraße 9, 33184 Altenbeken

Für alle Fragen rund ums Älterwerden in Altenbeken, Schwaney und Buke. Ich biete auch Hausbesuche und telefonische Beratung an:

0171 1782572

koap-altenbeken@caritas-pb.de

Wichtige Info: ab dem 1.1.27 findet die Beratung im Rathaus, Untergeschoss Eingang über die Ortswaldstraße 2, statt. Bitte um vorherige Anmeldung telefonisch oder per Mail.

Stellenangebot

Bundesfreiwilligendienst im Waldkindergarten Eggekids

Interesse an der Arbeit mit Kindern und Lust auf einen abwechslungsreichen Alltag?

Die Gemeinde Altenbeken bietet ab dem 01.11.2026 eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes im kommunalen **Waldkindergarten Eggekids** an. Wer Interesse an der Arbeit mit Kindern hat und den abwechslungsreichen Alltag in einer Kindertagesstätte kennenlernen möchte, kann hier bis zu zwölf Monate wertvolle praktische Erfah-

rungen sammeln.

Zu den Aufgaben gehören die Beschäftigung und Freizeitgestaltung mit den Kindern, hauswirtschaftliche Tätigkeiten sowie die Unterstützung im Alltag, beispielsweise bei den Mahlzeiten. Auch bei der Planung und Durchführung kreativer Gruppenangebote ist Unterstützung gefragt.

Wichtig sind ein respektvoller und wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleginnen und

Kollegen sowie die Bereitschaft, auch bei pflegerischen und hauswirtschaftlichen Aufgaben mit anzupacken. Im Kita-Alltag kann es durchaus einmal turbulent zugehen - Teamgeist, Belastbarkeit und eine gute Portion Humor sind daher ebenfalls gefragt.

Die Gemeinde Altenbeken bietet ein familiäres, kollegiales und wertschätzendes Arbeitsumfeld sowie die Möglichkeit, pädagogische Praxiserfahrung zu sammeln und damit

wichtige Erfahrungen für die berufliche Zukunft zu gewinnen. Für den Bundesfreiwilligendienst wird ein Taschengeld in Höhe von **320 Euro monatlich** gezahlt.

Für Fragen wende Dich gerne an Frau Raabe,
Tel. 05255/1200-18.

Weitere Informationen und wie du dich bewerben kannst, findest Du auf der Karriereseite unter www.altenbeken.de.

Straßeneinläufe werden gereinigt

Fahrzeuge bitte nicht auf Straßeneinläufen abstellen

Der Abwasserbetrieb der Gemeinde Altenbeken hat einen Dienstleister mit der Reinigung von rund 2.000 Straßeneinläufen und Sinkkästen im gesamten Gemeindegebiet beauftragt. Die Arbeiten dienen der

Funktionserhaltung und stellen den ordnungsgemäßen Wasserabfluss bei Niederschlägen und Starkregen sicher.

Die Reinigung erfolgt voraus-

sichtlich in der 49. und 50. Kalenderwoche 2026.

Der Abwasserbetrieb bittet alle Anlieger, ihre Fahrzeuge in diesem Zeitraum möglichst nicht auf oder unmittelbar über den Stra-

ßeneinläufen abzustellen. Durch parkende Fahrzeuge verdeckte Einläufe können nicht gereinigt werden. Ein erneutes Anfahren ist in diesem Reinigungsturnus nicht vorgesehen.

Termine im November 2026

Was ist los in Altenbeken, Buke und Schwaney!?

Altenbeken <ul style="list-style-type: none">Mittwoch, 04.11.2026 - VGA Terminabsprache 2027Freitag, 06.11.2026 - Martinsspiel & LaternenumzugSamstag, 07.11.2026 - Klönbabend Schweizer KompanieSamstag, 07.11.2026 - Kompanieschießen MarktkompanieMontag, 09.11.2026 - Blutspende SchwaneyMittwoch, 11.11.2026 - EGV StammtischFreitag, 13.11.2026 - HGV KlönrundeSonntag, 15.11.2026 - VolkstrauertagMittwoch, 18.11.2026 - Stammtisch TreckerfreundeSamstag, 21.11.2026 - Schweizer KompanieschießenDonnerstag, 26.11.2026 - Blutspenden AltenbekenFreitag, 27.11.2026 - Schmücken Weihnachtsbaum	Buke <ul style="list-style-type: none">Samstag / Sonntag, 07./08.11.2026 - Geflügelschau des RGZVDonnerstag, 12.11.2026 - Bürger und Vereine für Buke, Termine 2027Donnerstag, 26.11.2026 - FBZ Eggenest Schwaney <ul style="list-style-type: none">Montag, 02.11.2026, 18:00-18:45 Uhr, Rosenkranz-AndachtDienstag, 03.11.2026, 15:00-17:00 Uhr, Kaffee-Treff, KFD-SchwaneyMittwoch, 04.11.2026, 19:00-20:00 Uhr, Back- und Brauhaus geöffnetDonnerstag, 05.11.2026, 20:00-22:30 Uhr, Stammtisch bei Lerch's, KFD-SchwaneyFreitag, 06.11.2026, JHV Kompanie/AbteilungSonntag, 08.11.2026, 16:00-19:00 Uhr, St. Martinsumzug, Katholische Landjugend	<ul style="list-style-type: none">Montag, 09.11.2026, 18:00-18:45 Uhr, Rosenkranz-AndachtDienstag, 10.11.2026, 19:00-22:00 Uhr, Spieleabend im Pfarrheim, KFD-SchwaneyMittwoch, 11.11.2026, 19:00-20:00 Uhr, Back- und Brauhaus geöffnetSamstag, 14.11.2026, 19:00-00:00 Uhr, Jubiläumskonzert 125 Jahre, Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney e. V.Montag, 16.11.2026, 18:00-18:45 Uhr, Rosenkranz-AndachtMittwoch, 18.11.2026, 17:30-19:30 Uhr, Repair-CaféMittwoch, 18.11.2026, 19:00-20:00 Uhr, Back- und Brauhaus geöffnetFreitag, 20.11.2026, 18:00-21:00 Uhr, Sauerkrautabend, KFD-SchwaneySamstag, 21.11.2026, ganzer Tag, Bezirksverbandstag in Schwaney	<ul style="list-style-type: none">Sonntag, 22.11.2026, 15:00-18:00 Uhr, Schauturnen TuS EggeMontag, 23.11.2026, 18:00-18:45 Uhr, Rosenkranz-AndachtMittwoch, 25.11.2026, 19:00-20:00 Uhr, Back- und Brauhaus geöffnetFreitag, 27.11.2026, JHV SchießsportabteilungFreitag, 27.11.2026, 09:00-11:00 Uhr, Frauenfrühstück im PfarrheimFreitag, 27.11.2026, 19:30-23:00 Uhr, JHV Förderverein GardeSonntag, 29.11.2026, 12:00-13:00 Uhr, Baumschmückaktion Kirchplatz, Katholische LandjugendSonntag, 29.11.2026, 13:00-18:00 Uhr, 5. Advents- und Dorfmarkt, Heimat- und VereinsgemeinschaftMontag, 30.11.2026, 18:00-18:45 Uhr, Rosenkranz-Andacht
--	--	--	--

VHS-Programm im November

Kurse in Altenbeken

Fotografieren statt knipsen - Fotokurs 09.11.2026 - 14.12.2026 Dozent: Gruber, Herbert Franz Kursort: Dietrich	bella: Kochen mit... 13.11.2026 Dozent: Corallo, Alfio Kursort: Privat	Dozentin: Neumann, Daniela Kursort: Pfarrheim	Canva-Workshop: Social Media & Videoerstellung 25.11.2026 Dozent: Weniger, Robin Kursort: Online
Stricken mit den Fingern - einen Adventskranz 11.11.2026 Dozentin: Böddeker, Claudia Kursort: Pfarrheim	Erste Hilfe am Kind 14.11.2026 Dozent: Jeffrey, Andrew Kursort: Pfarrheim	Motorsägenlehrgang 20.11.2026-21.11.2026 Dozent: Drolshagen, Wolfgang Kursort: Privat	
Italianische Küche - La vite e	Was tun bei Pflegebedürftigkeit? Ein Angebot... 19.11.2026	Trans Canarias - Fernwandern auf dem... 20.11.2026 Dozent: Eue, Oliver Kursort: Pfarrheim	Weitere Informationen Rund um Kurse und Anmeldungen gibt es auf der Homepage der VHS oder im VHS-Programmheft.

Wasserzählerablesung startet im November

Firma Waterloo liest die Wasserzähler voraussichtlich ab der zweiten Novemberwoche im Gemeindegebiet ab

In der Gemeinde Altenbeken beginnt voraussichtlich ab der zweiten Novemberwoche 2026 die Ablesung der Wasserzähler. Die Gemeinde hat hierfür die Firma Waterloo beauftragt. Die Ablesung soll bis zum 30. November 2026	abgeschlossen sein. Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wasserzählerstand bereits per E-Mail übermittelt haben, erhalten im Zeitraum der Ablesung eine entsprechende Information per E-Mail . Eine zusätzliche Benachrichtigung per Brief erfolgt in diesen Fällen nicht. Die Zählerstände können wie im vergangenen Jahr über verschiedene digitale Wege übermittelt werden. Hierzu stehen QR-Code, Link und Chat zur Verfügung.	Weitere Informationen, unter anderem zu den genauen Terminen und den Kontaktmöglichkeiten, werden rechtzeitig bekannt gegeben. Ansprechpartner für Fragen zur Wasserzählerablesung ist das Steueramt der Gemeinde Altenbeken .
---	---	---

TALENTSCHMIEDE Altenbeken

- Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher

Die Vorbereitungen für die dritte Auflage der Ausbildungsmesse „**TALENTSCHMIEDE Altenbeken**“ laufen auf Hochtouren. Am Samstag, 21. November, von 9 bis 13 Uhr öffnet die Eggelandhalle in Altenbeken wieder ihre Türen und bietet Schülerinnen und Schülern sowie allen Interessierten die Gelegenheit, sich über Ausbildungsberufe, Praktika und berufliche Perspektiven in der Region zu informieren.

Zahlreiche Unternehmen und Institutionen haben sich bereits als Aussteller angemeldet und freuen sich darauf, ihre Ausbildungsangebote vorzustellen, Fragen zu beantworten und mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen. Ob auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz, einem Praktikum oder einfach auf der Suche nach neuen beruflichen Ideen - die TALENTSCHMIEDE bietet vielfältige Mög-

lichkeiten, die berufliche Zukunft aktiv zu gestalten. Auch das beliebte **Job-Speed-Dating** wird in Kooperation mit dem Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit wieder angeboten und ermöglicht einen unkomplizierten ersten Kontakt zwischen Interessierten und potenziellen Arbeitgebern. In den kommenden Tagen werden auf der **Website der Gemeinde**

Altenbeken weitere Informationen zu den teilnehmenden Ausstellern sowie ein Hallenplan veröffentlicht. So können sich alle Besucherinnen und Besucher schon vorab einen Überblick verschaffen und ihren Messebesuch planen. **Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf viele spannende Begegnungen bei der TALENTSCHMIEDE Altenbeken 2026!**

Ende: Informationen aus dem Rathaus

LOKALES

Fortsetzung der Titelseite



Viel los bei der Einweihung des Hochstift-Mittelpunkts.
Fotos: Hans-Reiner Knoke

Paderborner Hochstifts, bevor sich alle Anwesenden mit Bratwurst vom Grill stärken konnten. Bei herrlichem Frühherbstwetter wurde erzählt und die Pause an diesem Ort genossen. Zwischenzeitlich interviewte Norbert Janowski zahlreiche Besucher. Am Tag danach berichtete Radio Hochstift dann sowohl in den morgendlichen Hochstift-Nachrichten als auch am Nachmittag mehrfach in einem ausführlichen Beitrag über die Einweihungsfeier und den neugestalteten Ort. Nach der Pause ging es auf die zweite Etappe durch das Dorf, vorbei am Füllenhof, dem Standort des alten Spritzenhauses, Schmiede, Schäferhof und zuletzt zu Lehmanns

Kreuz. Alle historischen Standorte wurden durch das Heimatpflegeteam in den vergangenen Jahren mit Hinweisschildern ausgestattet, so dass sich jeder Besucher über den jeweiligen Standort gut informieren kann. Zum Abschluss ging es in das Back- und Brauhaus, wo die Schwaneyer Hobbybrauer bereits mit frisch gezapftem 1050 Kuper auf die Besucher warteten. Hier klang der Tag in gemütlicher Runde aus. Mit dem Hochstift-Mittelpunkt hat Schwaney einen weiteren attraktiven Ort, der auch vielen Radfahrern auf dem Radweg Richtung Buke zukünftig ein willkommener Ort für eine kurze Verschnaufpause bietet.



Jetzt eröffnen:
das kostenlose* Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.



* Depotführung kostenlos, Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. Die Konditionen gelten bei allen Sparkassen, die S-Neo mit einem S Broker DepotPlus der Deka-Gruppe umsetzen. Eine Liste dieser Sparkassen ist auf sparkasse.de/s-neo zu finden. Sparkassen, die S-Neo mit einem eigenen Depot verwirklichen, haben individuelle Konditionen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

Buker Jahreskalender 2027

Buke. Udo Waldhoff hat auch für das kommende Jahr 2027 einen Jahreskalender mit historischen Fotoaufnahmen aus früherer und neuerer Zeit erstellt. Zu sehen sind beispielsweise Fotos von Vereinsaktivitäten sowie aus dem kirchlichen und kulturellen Leben im Eggedorf aus vergangenen Zeiten.

„Es gibt viel zu entdecken: Winter in den 1950er-Jahren, Holzfuhrwerk in den 1940er-Jahren, Schützenfest im Jahr 1977, Nikolausfeier und Buker Bewohner aus früherer Zeit und idyllische Landschaftsaufnahmen von Buke zu jeder Jahreszeit“, zählt der Initiator des Kalender auf, der in der 12. Auflage erscheint.

Die Bilder stammen unter anderem aus dem Buker Bilderarchiv und von vielen Familien, die in ihren Foto-

kisten nachgeschaut haben. Udo Waldhoff sagt: „Mittlerweile sind die Jahreskalender auch zum Sammelobjekt vieler heimatverbundener Bürgerinnen und Bürger geworden. Aber auch für Menschen und deren Nachfahren, die früher einmal im Eggedorf Buke gewohnt haben, ist es eine tolle Erinnerung“.

Der Kalender ist auch für viele immer wieder eine sehr schöne Geschenkidee zu vielen Anlässen, wie jetzt zur bevorstehenden Weihnachtszeit.

Der heimatische Kalender ist bei Goeken backen im Combi-Markt Buke, im Raiffeisen-Markt Buke und bei Udo Waldhoff für 12,50 Euro erhältlich.

Der Erlös aus dem Kalender-Verkauf kommt dem Trägerverein Heimathaus Buke zu Gute.



Udo Waldhoff aus Buke hat auch für das Jahr 2027 einen Jahreskalender mit heimatlichen Fotos aus seinem Heimatdorf erstellt.
Foto: Frank Köhler

Das Heimathaus Buke nimmt Gestalt an

Dach- und Fassadenarbeiten fast abgeschlossen

Das Heimathaus Buke steht kurz vor seiner Vollendung. Über den Sommer hat sich auf der Baustelle viel getan - sowohl außen als auch innen. Das neue rote Dach strahlt weithin sichtbar, die Fassade erhielt eine moderne Dämmung und einen klaren grauen Putz. Mit den neuen Fenstern präsentiert sich das Gebäude nun in einem frischen, charaktervollen Erscheinungsbild.

Auch im Inneren schreiten die Arbei-

ten zügig voran. Unter fachkundiger Anleitung wurden kilometerweise neue Strom- und Heizungsleitungen verlegt - ein großer Teil davon in Eigenleistung durch engagierte Helferinnen und Helfer des Trägervereins. Der Trockenbau ist voll im Gange, und seit Kurzem liegt der Estrich im gesamten Gebäude. Sobald dieser getrocknet ist, können die Fußböden verlegt werden - ein entscheidender nächster Schritt.

Eröffnung Anfang 2027 realistisch

Die verschiedenen Gewerke arbeiten Hand in Hand. Nach aktuellem Stand könnte die feierliche Eröffnung des Heimathauses im Januar oder Februar 2027 stattfinden. Besonders wichtig ist nun die Auswahl der Fußböden, die je nach Raum unterschiedlichen Belastungen standhalten müssen und zugleich zur stimmigen Raumgestaltung beitragen sollen.

Große Unterstützung aus der Bevölkerung

Das Projekt wird durch zahlreiche Spenden und Eigenleistungen getragen. Auf der Spendentafel finden sich viele Namen aus der Gemeinde



Das Heimathaus Buke im Oktober

- ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit und des gemeinschaftlichen Engagements. Auch Fördermittel der NRW-Stiftung, der Gemeinde Altenbeken, des EFRE-Programms für Struktur und Dorferneuerung sowie des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union tragen zur Realisierung bei.

Ein Ort für Geschichte und Gemeinschaft

Mit dem Heimathaus entsteht in Buke ein Ort, der Geschichte bewahrt und zugleich Raum für Begegnung schafft. Der Trägerverein Heimathaus Buke e. V. dankt allen Unterstützern und freut sich auf die baldige Fertigstellung.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

LOKALES
ONLINE:

EGGEWESER.DE

MAXIMALE FLEXIBILITÄT FÜR IHRE TERRASSE

Unser innovatives 5-Spur-Schienen-system VONEX ermöglicht es, die Elemente individuell zu verschieben, zu entnehmen oder komplett zu entfernen – für Sonne, Schatten oder frische Luft, wann immer Sie es wollen.



5-SPUR-SYSTEM VONEX
Elemente flexibel verschieben
oder herausnehmen



MODULAR & INDIVIDUELL
Passen Sie Ihr Dach exakt an
Ihre Bedürfnisse an



WETTERFEST & LANGLEBIG
Hochwertige Materialien für
dauerhaften Schutz



MODERNES DESIGN
Klare Linien, zeitlose Optik,
perfekter Wohnkomfort

Modulares 5-Spur-Schienensystem

Glasschiebeelement • Insektenschutz • VONEX Lamellenpanel

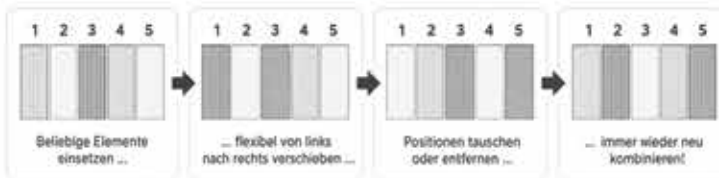


Glasschiebeelement

Insektenschutz

VONEX Lamellenpanel

FLEXIBEL VON LINKS NACH RECHTS – ELEMENTE NACH BEDARF VERSCHIEBEN ODER HERAUSNEHMEN



Mehr Infos
auf unserer
Website!



33098 Paderborn, Wollmarktstraße

+49 175 822 75 35

novvex.de@gmail.com

www.novvex.de

PV
DEIN ECO HAUS

AUS BAD DRIBURG

Dachdeckermeister und Elektromeister

PHOTOVOLTAIK VERKAUF & MONTAGE



NACHHALTIG
Saubere Energie
für die Zukunft



KOSTEN SPAREN
Saubere Energie
für die Zukunft



UNABHÄNGIG
Weniger abhängig von
steigenden Preisen



**ALLES AUS
EINER HAND**
Beratung, Planung,
Montage & Service

ÜBER 50 ERFOLGREICH REALISIERTE
PHOTOVOLTAIK-PROJEKTE IN KREIS PADERBORN UND HÖXTER!



**WIR SIND
AUS BAD DRIBURG**

Ihr lokaler Partner für
Photovoltaik-Lösungen
in der Region.

33014 Bad Driburg

+49 151 18438440

info@ecohaus-pv.de

www.ecohaus-pv.de

Altenbeken - ein Luftkurort

Wie aus Altenbeken ein Ziel für Sommerfrischler wurde

Wald, so weit das Auge reicht, und frische Luft für geplagte Großstädter: Ende der 1920er-Jahre etablierte sich Altenbeken als Erholungsort für Gäste aus dem Ruhrgebiet.

Der Weg dahin begann schon im Jahr 1900: Der frisch gegründete Eggegebirgsverein (EGV) wies zahlreiche Wanderwege aus. Ferdinand Daum, Gastwirt des Teutoburger Hofes und erster Vorsitzender der Altenbekener EGV-Abteilung, erkannte früh das wirtschaftliche Potenzial in der Bewirtung von Wanderern. Die Lippische Landeszeitung berichtete am 18. Juni 1900: „Auf dem nahegelegenen Rehberge, von welchem man eine herrliche Aussicht genießt, erhebt sich seit einigen Wochen ein Bretterhaus, in welchem der als tüchtiger Wirth bekannte Herr Daum-Altenbeken an Sonn- und Feiertagen Restauration betreibt.“ Zwei Jahre später gab der EGV einen „Führer durch das Egge-Gebirge“ mit u. a. 17 Wanderungen ab Altenbeken heraus. Weitere Gastwirte profitierten von diesem Wandernetz, so etwa Ferdinand Bülling, der 1904 eine „Sommerfrische für Erholungsbedürftige“ anbot. Dann folgte ein wirtschaftlicher Schock: Vor genau 100 Jahren, 1926, schlossen die Frank'schen Eisenwerke die Eisenhütte, rund 100



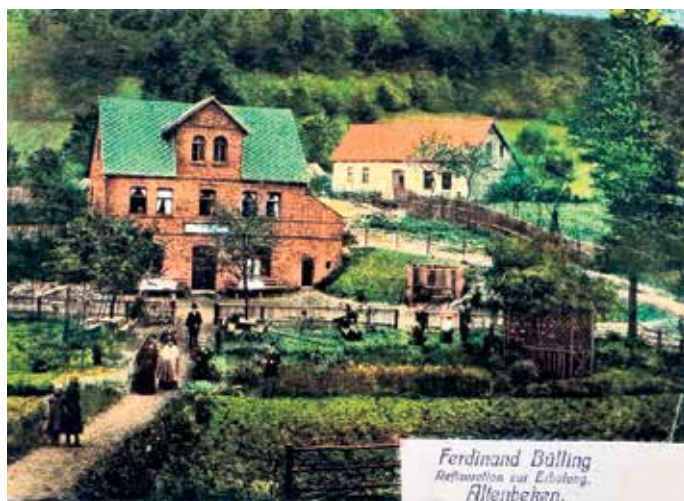
Altenbeken als Luftkurort: Statt des Viadukts zeigt die Postkarte den im Tal gelegenen Ort mit seiner waldreichen Umgebung. Foto: StA u. KrA PB, Nachlass Rudolf Koch.

Beschäftigte verloren ihre Arbeit - der älteste Industriezweig des Ortes war Geschichte. Doch einige Altenbekener reagierten schnell: Nach 1926 schossen Privatpensionen geradezu aus dem Boden. Johannes Hillebrand legte beispielsweise das „Haus Waldesruh“ nahe der einstigen Eisenhütte an und nahm ab 1928 „Sommerfrischler“ und „Ruhebedürftige“ für 4 Mark pro Person auf - so finanzierte er seinen

Hausneubau. Im früheren Herrenhaus der Hüttenbesitzer eröffnete Johann Multhaupt das „Landhaus Friedenstal“. Wo einst Eisen verarbeitet wurde, gab es nun Waldluft zu genießen.

Am 15. August 1928 meldete das Westfälische Volksblatt dann die Gründung des Verkehrsvereins, der den „Luftkurort Altenbeken“ professionell bewerben wollte. Schon 1929 erschien ein Prospekt, der die

„Naturschönheiten der Umgebung“, den „reiche[n] Wildbestand“ und vor allem die günstige Verkehrslage als „großer Eisenbahnknotenpunkt“ hervorhob. Die gute Verkehrsanbindung wurde so zum Trumpf im Werben um Gäste aus dem Ruhrgebiet. Der Luftkurort Altenbeken verband Natur und Erreichbarkeit - und schuf nach dem Verlust des ältesten Industriezweiges neue Zukunftsaussichten im noch jungen Tourismussektor.



Nachkolorierte Postkarte der von Ferdinand Bülling am 30. Juli 1904 eröffneten „Sommerfrische für Erholungsbedürftige“. Foto: StA u. KrA PB, Nachlass Rudolf Koch.



Johann und Auguste Multhaupt eröffneten in der einstigen „Eisenvilla“ das überregional bekannte „Landhaus Friedenstal“ und warben dabei noch in den 1950er-Jahren mit dem „Luftkurort Altenbeken“. Foto: StA u. KrA PB, K - E 85, Postkartenalbum.

Auch für 2027 ist wieder ein Heimat-Jahreskalender Altenbeken erhältlich

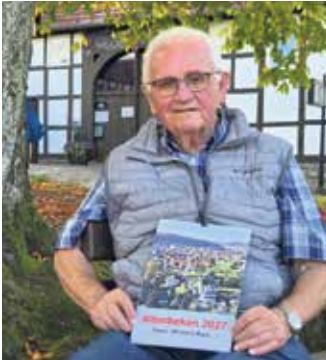
Winfried Marx gibt - wie im Vorjahr - auch für 2027 wieder einen Jahreskalender mit Orts- und Landschaftsaufnahmen aus und um Altenbeken - der jeweiligen Jahreszeit (Monat) angepasst - aus seinem umfangreichen Fotoarchiv heraus.

Unter den Fotos auf den mtl. Kalenderblättern ist jeweils ein Bereich für Terminplanungen abgedruckt. Der Kalender kann auch für viele Anlässe eine Geschenkidee - z. B. an Weihnachten, Geburtstagen etc. - sein, ebenso für Angehörige und Freunde, die am Fuß der Egge ihre Heimat hatten und aus beruflichen

oder privaten Gründen verzogen sind. Auch ein Grund, den Kalender zu erwerben und damit die ehrenamtliche Nachwuchsarbeit im Ort zu unterstützen.

Den Reinerlös für den Kalender 2027 möchte der Herausgeber einem bzw. zwei örtlichen Vereinen für ihre Nachwuchsarbeit spenden. Den Ertrag in Höhe von 450 Euro aus dem Verkauf des letztjährigen Kalenders hat er Vertretern der drei Altenbekener Musikkapellen ausgehändigt.

Der Kalender ist bei Winfried Marx und in der Buchhandlung Kuhfuß in Altenbeken für 12,50 Euro erhältlich.



Winfried Marx präsentiert den Heimat-Jahreskalender für 2027. Wie schon in den Vorjahren wird der Erlös an Altenbekener Vereine gespendet.



Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

*Bei uns täglich
frischer
Entenbraten,
Wildgerichte &
ab dem 11.11.
Gänsebraten*

**Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 052 53/22 20**

Öffnungszeiten:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Chorgemeinschaft Schwaney lädt zum Mitsing-Projekt ein

Das vorweihnachtliche Konzert der Chorgemeinschaft „Cäcilia“ gehört fest zum Schwaneyer Kalender. In diesem Jahr gibt es eine Neuerung: Die Chorgemeinschaft lädt alle interessierten Frauen und Männer zu einem vorweihnachtlichen Mitsing-Projekt ein.

Das Vorstandsteam und Chorleiter Erik Strohmeier, Kirchenmusiker im Pastoralen Raum An Egge und Lippe, haben sich bewusst dafür entschieden, die Proben für alle Interessierten zu öffnen. Eine dauerhafte Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich.

Neben der gemeinsamen Probenarbeit ist der anschließende Auftritt beim Vorweihnachtlichen Konzert das Ziel des Projekts. Dieses findet traditionell am Sonntag des dritten Advents um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Schwaney statt. Mit dabei sind außerdem das Bundesschützen-Garde-Musikkorps Schwaney und dessen Jugendorchester, das Trio Arte Musica und der Hauptchor der Ökumenischen Kinderchöre Bad Lippspringe.

„Es wird spürbar schwieriger, Menschen dauerhaft für das Singen im Chor zu begeistern. Ein zeitlich klar begrenztes Projekt mit einem konkreten Ziel kann deshalb ein

guter Anreiz sein“, erklärt Erik Strohmeier. Das Programm sei so ausgewählt, dass auch ungeübte Sängerinnen und Sänger es gut bewältigen könnten. „Niemand braucht Sorge zu haben, etwaigen Ansprüchen nicht zu genügen“, ergänzt Vanessa Koch aus dem Vorstandsteam. „Entscheidend ist das einzigartige Gemeinschaftsgefühl.“

Das Konzert findet traditionell als Benefizkonzert zugunsten des Kinderheims Star of Hope in Kenia statt. Passend dazu wird der Projektchor gemeinsam mit dem Hauptchor der Ökumenischen Kinderchöre John Rutters „Look at the World“ anstimmen. Wer mitmacht, schenkt damit also nicht nur sich selbst schöne musikalische Momente, sondern unterstützt ein wohltätiges Projekt.

Die Probenphase startet am Donnerstag, 5. November, um 20 Uhr im Pfarrheim St. Johannes Baptist in Schwaney. Die Proben dauern jeweils 90 Minuten. Anschließend trifft sich der Projektchor wöchentlich donnerstags zur gleichen Zeit. Eine Intensivprobe findet am Samstag, 28. November, von 9 bis 13 Uhr statt. Die Generalprobe für das Konzert ist für Samstag, 12. Dezember, von 10 bis 12 Uhr angesetzt.

Anmeldungen, gerne mit Anga-

be der Stimme, nimmt Kirchenmusiker Erik Strohmeier bis zum 31. Oktober per E-Mail unter kirchenmusik@pr-ael.de entgegen. Auch Fragen rund um das Projekt beantwortet er gerne.

600 Euro für dich!*

Mach den **HUK-Check**.



**Vertrauensmann
Norbert Goeke**
Höhenweg 10
33184 Altenbeken
Tel. 05255 930700
norbert.goeke@HUKvm.de

* Sparen Sie im Schnitt 600 Euro im Jahr durch unseren Versicherungs-Check.
Alles zum HUK-Check jetzt unter huk.de/check

Haus der offenen Tür

In den Herbstferien

Die Herbstferien haben bereits begonnen. Im HoT gibt es auch in diesem Jahr wieder allerlei Besonderes in den Ferien: Mit Riesenlegos können Kinder nach Herzenslust bauen: riesige Türme, Häuser, in die man reingehen kann, Mauern mit Zinnen und vieles mehr. Außerdem gibt es während der Öffnungszeiten von 15 bis 19 Uhr täglich eine herbstliche Bastelei, Bäckerei oder eine andere besondere Aktion wie z. B. einen Zauber-Workshop. Zu einem Kostenbeitrag von 1 Euro können Kinder ohne vorherige Anmeldung einen Apfelkuchen backen, Eulen als Schlüsselanhänger nähen, Stofftaschen mit Kartoffeldruck gestalten und einiges mehr. Das genaue Programm ist im Bürofenster, im Schaukasten und auf der Homepage einsehbar.

Familiennachmittag mit Wunschzettelfest

Am Sonntag, 8. November, findet

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Zeit von 14:30 bis ca. 17:30 Uhr ein Wunschzettelfest statt. Eingeladen sind Kleine und Große, gerne auch Familien. Alle Kinder können einen Weihnachtswunsch auf einen Zettel schreiben. Diese Zettel werden dann an einen Baum gehängt und einige davon werden per Los gezogen, so dass der entsprechende Wunsch - finanziert vom Förderverein ev. Kinder- und Jugendarbeit Altenbeken - an Weihnachten unter dem Tannenbaum zu finden sein wird. Außerdem können an dem Nachmittag unterschiedliche Gesellschaftsspiele gespielt werden. Für das körperliche Wohl ist mit Waffeln, Apfelsaft, Kaffee und Wasser zum Selbstkostenpreis gesorgt.

Gedenkfeier am 9. November

An der diesjährigen Gedenkfeier zur Reichsprogromnacht am Nachmittag am 9. November vor der Sparkasse beteiligt sich auch das HoT. Dabei wird der systematischen gewalttä-



Riesenlegos im HoT

tigen Übergriffe der Nationalsozialisten auf jüdische Menschen, Synagogen und Geschäfte in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 gedacht.

Öffnungszeiten

Nach den Herbstferien freut sich das Team des HoT zu folgenden Öffnungszeiten auf euch:

Dienstag 16 bis 18 Uhr
Dienstag 18 bis 20 Uhr Jugendzeit (ab 12 Jahre)

Mittwoch 15:30 bis 17 Uhr Mädchenzeit (für Mädchen im Grundschulalter)

Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Donnerstag 15:30 bis 17 Uhr Jungenzeit (für Jungen im Grundschulalter)

Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Freitag 16 bis 20 Uhr

Samstag 15 bis 20 Uhr

Sonntag und Montag ist das HoT geschlossen.



kfd Schwaney in Kleinenberg

kfd Schwaney besucht Mysterienspiele

Einen besonderen Nachmittag im Zeichen des Glaubens und der Gemeinschaft erlebten die Frauen der kfd Schwaney am Freitag, 11. September. Die Gruppe machte sich auf den Weg ins benachbarte Kleinenberg, um dort die traditionsreichen Mysterienspiele zu besuchen.

Die eindrucksvolle Aufführung unter freiem Himmel zog alle Besucher in ihren Bann. Die biblischen Botschaften wurden durch das engagierte Spiel der Darsteller lebendig. Nach der bewegenden Aufführung ließen die Frauen den Tag bei gemeinsamen Gesprächen ausklingen. Alle waren sich einig: Es war ein rundum gelungener Ausflug.



Ihre Anwaltskanzlei seit 30 Jahren vor Ort

Rechtsanwaltskanzlei
Birgitta Hauschildt

Adenauerstraße 79 | 33184 Altenbeken
Tel.: 0 52 55 / 66 96 | Fax: 0 52 55 / 93 08 21
E-Mail: kanzlei.altenbeken@outlook.de

www.rechtsanwaeltin-hauschildt.de

Interessenschwerpunkte

– Familienrecht – Strafrecht – Arbeitsrecht –



Führerscheinumtausch: Ausstellungsjahre 2002 bis 2004

Straßenverkehrsamt des Kreises Paderborn erinnert an Umtauschfristen

Kreis Paderborn (krpb). Führerscheine, die nach dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gelten als fälschungssicher. Alle anderen sind bis zum Jahr 2033 bei den Straßenverkehrsämtern umzutauschen. Ziel dieser umfangreichen Umtauschaktion ist eine EU-weite Einheitlichkeit der Dokumente.

„Aufgerufen sind ab sofort die Autofahrerinnen und -fahrer, die ihren Führerschein zwischen 2002 und 2004 erhalten haben sowie diejenigen, die 1953 und später geboren wurden und bisher noch nicht getauscht haben“, erklärt Tobias Kürpick, Sachgebietsleiter in der Führerscheinstelle des Kreises Paderborn. Passieren muss dies bis zum 19. Januar des nächsten Jahres. Ein Verwarngeld droht, wenn eine abgelaufene Fahrerlaubnis bei einer Kontrolle vorgezeigt wird.

Die Empfehlung der Mitarbeitenden lautet deshalb, den Umtausch jetzt anzustoßen. „In dieser Runde müssen allein in unserem Straßenverkehrsamt in Paderborn mehr als 33.000 Dokumente neu ausgestellt werden“, so Kürpick.

Erforderlich für den Umtausch ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass, ein biometrisches Passfoto und der aktuelle Führerschein. Das neu ausgestellte Dokument gilt dann für die nächsten 15 Jahre.



Der Umtausch kann digital auf der Internetseite des Kreises Paderborn unter www.kreis-paderborn.de/fuehrerscheinumtausch oder persönlich vor Ort beantragt werden. Dafür bietet das Straßenverkehrsamt die Möglichkeit, im Vorfeld online einen Termin zu buchen.

Für Führerscheininhaber, die vor 1953 geboren sind, besteht derzeit kein Handlungsbedarf. Stichtag für sie ist der 19. Januar 2033. Falls sie nach diesem Zeitpunkt kein Fahrzeug mehr führen, bleibt ihnen mit dieser Frist ein derzeitiger Aufwand erspart.

Kfz-Meisterbetrieb



Klaus Grothmann

Am Freistuhl 9 | 33100 Paderborn-Neuenbeken
Tel.: 0 52 52 / 94 06 35 | Mobil: 01 71 / 5 27 19 80
E-Mail: kfz.grothmann@gmail.com

Sie finden uns in Ihrem Wendekreis

Station Steinheim
Nieheimer Str. 3
32839 Steinheim
Mo - Di: 09.00 - 13.00 Uhr
Mi - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Station Marienmünster
Höhenhäuser Feld 1
37696 Marienmünster
Mo, Mi: 13.30 - 17.00 Uhr
Do: 11.00 - 13.00 Uhr
Fr: 14.00 - 17.00 Uhr
Sa: nach Absprache

Station Bad Driburg
Dringenberger Str. 77
33014 Bad Driburg
Mo - Fr: 09.30 - 12.00 Uhr
Fr: 15.00 - 17.00 Uhr
Sa: 10.00 - 11.00 Uhr

DEKRA Automobil GmbH
Aussenstelle Paderborn
Frankfurter Weg 50
33106 Paderborn

Öffnungszeiten:
Mo - Do: 08.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 17.00 Uhr
Sa: 08.30 - 12.00 Uhr

05251 1766-0
www.dekra.de/paderborn

Winter-Check
Wir überprüfen wichtige Sicherheitsfaktoren an Ihrem Auto.

Räderwechsel
für eine sichere Fahrt in Ihrem PKW

Jetzt Termin vereinbaren!

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2026
ausgezeichnet vom Autofahrer

Wir sind ausgezeichnet!

Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

* Zufriedenheitsabfrage 2025 bei Kunden Freier Werkstätten.
Durchgeführt von Mister A.T.Z GmbH, 58313 Herdecke
www.werkstatt-das-vertrauens.de

Groppendiek 17 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253-940640
www.auto-hillebrand.de

Reifenwechsel im Herbst

Der richtige Zeitpunkt ist entscheidend

Mit sinkenden Temperaturen rückt der Wechsel auf Winterreifen näher. Doch wann ist der richtige Zeitpunkt? Entscheidend sind weniger bestimmte Kalendertage als die tatsächlichen Wetter- und Straßenverhältnisse.

Nicht nur auf den Kalender schauen

Die bekannte Faustregel „von Oktober bis Ostern“ kann eine Orientierung sein. Einen gesetzlich festgelegten Zeitraum für Winterreifen gibt es in Deutschland jedoch nicht. Maßgeblich ist vielmehr die sogenannte situative Winterreifenpflicht. Sie greift bei winterlichen Straßenverhältnissen wie Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte. Wer dann mit Sommerreifen unterwegs ist, riskiert nicht nur Probleme mit der Verkehrssicherheit, sondern auch ein Bußgeld.

Frühzeitig Termin vereinbaren

Wer nicht bis zum ersten Wintereinbruch warten möchte, sollte den Reifenwechsel rechtzeitig planen. Wenn die Temperaturen dauerhaft sinken und die ersten frostigen Nächte angekündigt werden, kann der Wechsel sinnvoll sein. Dabei lohnt sich gleichzeitig ein Blick auf den Zustand der Reifen. Profiltiefe, Alter und mögliche Beschädigungen sollten überprüft werden. Auch der Reifendruck muss stimmen. Gerade bei sinkenden Temperaturen kann sich der Luftdruck verändern. Wer seine Winterreifen selbst montiert, sollte außerdem darauf achten, dass die vorgeschriebene Laufrichtung eingehalten wird und die Radschrauben anschließend mit dem richtigen Drehmoment angezogen werden.

Reifen sind Teil der Sicherheitsausstattung



Winterreifen können bei niedrigen Temperaturen und winterlichen Straßenverhältnissen Vorteile gegenüber Sommerreifen bieten. Ihre Gummi-

mischung ist auf niedrigere Temperaturen ausgelegt. Doch auch der beste Winterreifen kann keine physikalischen Grenzen außer Kraft setzen. Bei Schnee und Eis bleiben angepasste Geschwindigkeit, ausreichender Abstand und eine vorausschauende Fahrweise entscheidend. (ak-o)





KFZ-Meisterbetrieb Christopher Bertgen



Reparaturen aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
Autoelektrik
Abschleppdienst
HU- und AU-Abnahme

 **0 52 59/93 23 05**

bertgen.carstop@web.de
Paderborner Straße 3
33014 Bad Driburg-Neuenheerse



Ford & BMW Spezialist | KFZ Meisterwerkstatt für alle Marken

• Reifenservice	• Unfallinstandsetzung	• Fahrzeugdiagnose
• Klimaservice	• Frontscheibenaustausch	• Reparaturen aller Art
• Inspektion	• Achsvermessung	• Täglich HU/AU

Persönlicher Service	Bewährte Qualität	Zuverlässige Leistungen
----------------------	-------------------	-------------------------

Paderborner Straße 6 · 33014 Bad Driburg-Neuenheerse · Tel. 05259-628 · www.autohaus-rustemeier.de

Altenbekener ist bester Kfz-Azubi im Hochstift

Auto-Mechatroniker Leon Schanz hat im Betrieb Autofit Michalowitz seine Lehre absolviert. Ein guter Grund, stolz zu sein.

Altenbeken. Ein besonderer Erfolg für der Altenbekener Kfz-Azubi Leon Schanz (27) und seinen Ausbildungsbetrieb, die Altenbekener Meisterwerkstatt Autofit Michalowitz in Altenbeken: Der junge Kfz-Mechatroniker hat seine Ausbildung bei Kraftfahrzeugtechniker-Meister Holger Michalowitz mit einem herausragenden Ergebnis abgeschlossen. Bei der diesjährigen Lossprechung wurde Schanz als Innungsbester der Kfz-Innung Paderborn-Höxter ausgezeichnet. Damit darf er sich als Jahrgangsbester Kfz-Mechatroniker im Hochstift bezeichnen.

Für seinen Ausbildungsbetrieb ist das Ergebnis eine besondere Anerkennung. Denn hinter einem solchen Prüfungserfolg stehen nicht nur Können und Einsatz des Auszubildenden, sondern auch eine gute und intensive Begleitung während der dreijährigen Ausbildungszeit. Holger Michalowitz hat Schanz in seinem Altenbekener Betrieb praxisnah auf den anspruchsvollen Beruf vorbereitet.

Wie anspruchsvoll dieser inzwischen geworden ist, zeigt ein Blick auf das Berufsbild. Kfz-Mechatroniker arbeiten längst nicht mehr ausschließlich an Motoren, Bremsen oder Fahrwerken. Elektronische Steuergeräte, computergestützte Diagnose, Assistenzsysteme und die zunehmende Verbreitung von Elektro- und Hybridfahrzeugen gehören selbstverständlich zum Arbeitsalltag.

87 erfolgreiche Kfz-Mechatroniker haben in diesem Jahr im Kreis Paderborn ihre Ausbildung abgeschlossen. Dass Leon Schanz dabei als bester Prüfling seiner Innung hervorgegangen ist, macht seinen Erfolg umso bemerkenswerter.

Für Kraftfahrzeugtechniker-Meister Holger Michalowitz und seinen seit 2017 inhabergeführten Meisterbetrieb ist die Auszeichnung deshalb auch ein Kompliment an die eigene Ausbildungsarbeit. „Gerade im Handwerk ist es wichtig, jungen Menschen nicht nur theoretisches Wissen zu vermitteln, sondern sie frühzeitig an die praktische Arbeit



Ausbilder Holger Michalowitz ist stolz, dass sein Lehrling Leon Schanz seine Prüfung als Jahrgangsbester bestanden hat.

heranzuführen, Verantwortung übernehmen zu lassen und ihnen das nötige Fachwissen aus erster

Hand weiterzugeben“, betont der Ausbilder. Leon Schanz lobte insbesondere das gut Betriebsklima

und die abwechslungsreiche Arbeit in der markenoffenen Werkstatt in Altenbeken.

MICHALOWITZ

RADWECHSEL

35.00 €

Sichern Sie sich
rechtzeitig
einen Termin!

Holger Michalowitz | Kfz-Meister | Autofit Michalowitz
 Adenauerstraße 1c | 33184 Altenbeken
www.autofit.michalowitz.de | autofit.michalowitz@t-online.de
 Fon: 0 52 55 / 9 33 70 95 | Fax 0 52 55 / 9 35 99 75

AUTOFIT

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 7.00 - 17.00 Uhr

Kfz - Service
HU* / AU
Unfallschäden
Motorinstandsetzung
Reifendienst
Elektrik / Elektronik
Klimatechnik

„Tus Egge Pedalritter“ feiern Saisonabschluss mit erster Beleuchtungsfahrt

Schon während des diesjährigen Stadtradelns (Gesamtleistung über 10.000 km) der Gemeinde Altenbeken entstand bei den „Tus Egge Pedalrittern“ die Idee, die Radsaison mit einer besonderen Abschlussfahrt ausklingen zu lassen. Nun feierte die Beleuchtungsfahrt ihre Premiere.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

VERANSTALTUNGEN

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Am späten Abend des 11. September machten sich zwölf Pedalritter auf den rund 30 Kilometer langen Weg um Schwaney herum. Dabei war die Gruppe schon von Weitem ein echter Hingucker: Mit Lichterketten umwickelte Fahrradrahmen und Helme, Discokugeln und weitere leuchtende Accessoires sorgten vor allem in der Dunkelheit für ein beeindruckendes Bild.

Auch ein kleiner Regenschauer zu Beginn der Tour konnte der guten Stimmung nichts anhaben. Gemeinsam wurde die Strecke absolviert, bevor die Pedalritter zum gemütlichen Ausklang im Schwaneyer Sportheim einkehrten. Bei Wurst und Getränken ließ man den Abend gemeinsam ausklingen.

Das Fazit der Teilnehmer fiel eindeutig aus: Die Pedalritter gehen auch 2027 wieder auf Tour und der Jagd auf den begehrten Pokal beim Stadtradeln - und eine Beleuchtungsfahrt soll dann natürlich ebenfalls wieder zum Programm gehören.



Anmeldung zum Advents- und Dorfmarkt möglich

Am 1. Adventssonntag locken wieder zahlreiche Stände die Besucher

Die Planungen für den Advents- und Dorfmarkt in den Schwaneyer Garagen und Gärten am Sonntag, 29. November, ist in vollem Gange. Anmeldungen dazu können bis zum 10. November über die E-Mail-Adresse heimatverein@schwaney.de oder direkt bei einem

Vorstandsmitglied erfolgen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder die beliebten Plätze am trockenen und zentralen Ort im Pfarrheim neben der Pfarrkirche. Das genaue Programm wird in der kommenden Ausgabe des Eggerundblick veröffentlicht.

Jubiläumskonzert des Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney

Karten ab sofort erhältlich

Am 14. November lädt das Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney zu seinem großen Jubiläumskonzert in der Schützenhalle Schwaney ein.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Konzertprogramm freuen. Von traditionellen Märschen über Konzertstücke bis hin zu bekannten Melodien aus der Musicalwelt ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Dabei werden nicht nur beliebte Klassiker aus vergangenen Jahren wieder zum Leben erweckt, sondern

auch moderne Stücke präsentiert. Mit diesem besonderen Konzert möchte das Musikkorps gemeinsam mit seinem Publikum auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken, die Musik feiern und das Jubiläumsjahr gebührend ausklingen lassen.

Eintrittskarten sind ab sofort im Frischmarkt Rüther oder bei der Bäckerei Grautstück in Schwaney erhältlich. Das Musikkorps freut sich auf zahlreiche Gäste, um gemeinsam ein unvergessliches Finale des Jubiläumsjahres zu erleben.





Fibromyalgie: neue Selbsthilfegruppe

Mit Unterstützung der Selbsthilfe-Kontaktstelle soll eine neue Gruppe für Menschen mit einer Fibromyalgie gegründet werden.

Fibromyalgie ist eine chronische Schmerzkrankung, die lebenslang anhält. Frauen sind erheblich häufiger betroffen, als Männer. Eine Therapie mit Aussicht auf Heilung

oder grundlegende Linderung der Symptome ist bislang nicht möglich. Betroffene klagen über andauernde oder immer wiederkehrende Schmerzen an Muskeln und Sehnen. Begleitsymptome sind u. a. Schlafstörungen und Müdigkeit am Tag, Konzentrationsprobleme und mentale Motivationsschwäche. Oft entwickeln sich

auch Wetterfühligkeit, Ängstlichkeit und depressive Stimmung.

Die neue Selbsthilfegruppe will den Betroffenen hier einen geschützten Raum bieten, Erfahrungen und Informationen zu therapeutischen Maßnahmen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Oft erleben Betroffene das Unverständnis

über das Krankheitsbild (das ja nach außen oft nicht sichtbar ist) als zusätzlich belastend. Das Gespräch mit Gleichbetroffenen kann hier emotional entlastend wirken.

Interessierte melden sich bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle Paderborn: 05251 878 29 60 oder E-Mail: selbsthilfe-paderborn@paritaet-nrw.org

Wenn der Schlaf nicht kommen will

Rituale, Ernährung und Entspannung können beim Einschlafen unterstützen

Wer gut schläft, tut viel für seine Gesundheit. Denn regelmäßiger tiefer Nachtschlaf ist wichtig für den gesamten Körper und eine ausgeglichene Psyche. Wer Probleme mit dem Ein- oder Durchschlummern hat, kann mit sanften Hilfen gegensteuern. Zum Beispiel ist es wichtig, dass die Schlafumgebung stimmt und dass der Körper mit allen relevanten Mikronährstoffen versorgt ist.

Umfrageergebnisse offenbaren mehrere Strategien

Laut einer GfK-Umfrage des Arbeitskreises Nahrungsergänzungsmittel (AK NEM) im Lebensmittelverband Deutschland gibt es verschiedene Strategien zum besseren Einschlafen. Alle Ergebnisse der Studie kann man kostenlos unter <http://www.nahrungsergaenzungsmittel.org> nachlesen. So passen 16 Prozent der Befragten ihr Medienverhalten an und schalten abends das Handy aus. 19 Prozent lesen ein Buch oder hören beruhigende Musik (15 Prozent). Wieder andere setzen auf Entspannungsübungen (11 Prozent) oder nehmen zusätzlich Nahrungsergänzungsmittel beispielsweise mit Magnesium, Melatonin oder Melisse ein (8 Prozent).

Melatonin und Melisse machen müde

„Eine gute Versorgung mit den relevanten Mikronährstoffen kann beim Schlafen helfen“, bestätigt Ernährungswissenschaftlerin Antje Preußker vom Arbeitskreis Nahrungsergänzungsmittel. „Beispielsweise das sogenannte Schlafhormon Melatonin ist wichtig. Es steckt natürlicherweise in Bananen, Walnüs-

sen oder Pistazien, allerdings nur in sehr kleinen Mengen.“ Der Körper kann darüber hinaus Melatonin über mehrere Zwischenschritte selbst herstellen. Dazu wird die Aminosäure Tryptophan als Baustein benötigt, ebenso wie zusätzlich Vitamin B6 und Magnesium. Tryptophanreiche Lebensmittel sind Käse, Fleisch, Hülsenfrüchte, Nüsse und Eier. Vitamin B6 steckt in Fleisch und Fisch, aber auch in Kartoffeln und Vollkornprodukten. Magnesium ist reichlich in Nüssen, Haferflocken und grünem Gemüse enthalten. Auch verschiedene Pflanzen wie Melisse und deren Pflanzenextrakte können dabei helfen, nach turbulenten Tagen zur Ruhe zu kommen. Melisse wird häufig auch in Kombination mit weiteren Pflanzen wie Baldrian, Lavendel oder Hopfen eingenommen, die eben-

falls für ihre beruhigende Wirkung bekannt sind.

Einschlafrituale können eine Hilfe sein

Neben der richtigen Ernährung sollte man zudem darauf achten, etwa immer zur gleichen Uhrzeit schlafen zu gehen, um einen festen

Schlafrhythmus zu entwickeln. Entspannungstechniken wie Yoga oder progressive Muskelentspannung helfen manchen Menschen ebenfalls beim Einschlafen. Ein abgedunkeltes und eher kühles Zimmer ohne Handy oder Laptop ist die richtige Schlafumgebung. (DJD)



WELLNESS trifft PRÄVENTION

Seit über 240 Jahren: Wohlbefinden für Körper und Seele

MOORANWENDUNGEN UND HYDROTHERAPIE

MASSAGEN UND PHYSIOTHERAPIE

AMBULANTE BADEKUREN

LOGOPÄDIE UND ERGOTHERAPIE

FITNESS UND ENTSPANNUNG



GRÄFLICHES GESUNDHEITSZENTRUM

Im Bad, 33014 Bad Driburg

05253 95-23700 · gesundheitszentrum@graefliche-kliniken.de

NEUE Kurse

Nordic Walking
Functional Fitness
Rückenschule

Jetzt anmelden!

Kaviar trifft Currywurst: Die „Geschützten Bühnenweiber“ begeisterten in Schwaney

Drei Abende, 13 Schauspielerinnen, jede Menge Lacher: Die Theatergruppe „Geschützte Bühnenweiber“ hat in der Schützenhalle Schwaney für beste Stimmung gesorgt

Lang anhaltender Applaus, strahlende Gesichter, Lachtränen im Saal: Mit der Komödie „Kaviar trifft Currywurst“ von Winnie Abel haben die Geschützten Bühnenweiber am 1., 2. und 4. Oktober die Schützenhalle Schwaney in eine Wurstbude mit Nobelanspruch verwandelt. Unter der Regie von Petra Fromme sorgten 13 Schauspielerinnen an allen drei Abenden für gut besuchte Reihen und bestens gelautes Publikum.

Aus Eckkneipe wird Edelrestaurant - und zwar in 24 Stunden

Im Mittelpunkt steht die bodenständige Wirtin Erna Wutschke, die sich mit ihrer Eckkneipe „Zum warmen Würstchen“ ihren Lebenstraum erfüllt hat. Das Startgeld lieh ihr der ebenso neureiche wie snobistische Cousin allerdings nur, weil sie ihm weisgemacht hatte, sie führe ein feines Edelrestaurant. In eine Kneipe hätte er keinen Cent gesteckt.

Als sich der Cousin plötzlich zum Besuch ankündigt, bricht Panik aus: Innerhalb von 24 Stunden muss aus der Kneipe ein Gourmettempel werden. Stammgäste mutieren zur feinen Gesellschaft, der tollpatschige Lebensgefährte stolpert als „piekfeiner“ Kellner von einer Katastrophe in die nächste. Und als der Cousin auch noch eine gestrenge Restaurantkritikerin vom „Feinschmecker“ einlädt, ist das Chaos perfekt.

Turbulente Verwechslungen, pointierte Dialoge und jede Menge Situationskomik sorgten immer wieder für herzhaftes Lachen. Und ganz nebenbei warf das Stück einen augenzwinkernden Blick auf „Schein & Sein“, „Gönnen & Können“ und das Leben der „feinen und kleinen Leute“, was zum Schmunzeln und manchmal auch zum Nachdenken anregte.

Zwischen Currysoße und Tafelsilber

Auch optisch war das Stück ein Genuss: Das aufwändig gestaltete Bühnenbild vereinte urige Wurstbude und elegantes Nobelrestau-



Schlussapplaus nach drei gelungenen Abenden: Das Ensemble der Geschützten Bühnenweiber inmitten des Bühnenbilds. Foto: Benny Rauer

rant, und die passenden Kostüme machten den Kontrast perfekt. Das Ensemble überzeugte mit viel Spielfreude, sichtbarer Leidenschaft und Liebe zum Detail.

Dass auf der Bühne alles so mühelos wirkte, war das Ergebnis harter Arbeit. „Ganz ohne Schweiß ging es nicht: Die Proben hatten es in sich, und manch ein Text brauchte ein paar Anläufe, bis er saß“, verrät Regisseurin Petra Fromme mit einem Augenzwinkern. „Aber pünktlich zu den Aufführungen hat dann alles gepasst.“ Als wäre das nicht genug Nervenkitzel gewesen, fiel in der Woche vor der Premiere auch noch eine Darstellerin aus. Zum Glück fand sich schnell eine Lösung: Eine Freiwillige sprang ein, Rollen wurden neu verteilt, und alle packten mit an. „Dank des tollen Ensembles und unserer Einspringerin hat das am Ende reibungslos geklappt“, freut sich Fromme.

Und dann ist da noch dieser eine Stammgast. „Ein besonderes Highlight war für mich eine Figur, die fast nichts tut: Heinrich sitzt das ganze Stück über an der Theke, bekommt scheinbar nichts mit und sagt nur ganz wenige Worte. Aber dann kommt sein großer Moment, denn er hat das letzte Wort! Und das kam beim Publikum so gut an, dass es

an allen drei Abenden einen riesigen Abschlusslacher gab“, schwärmt Mitorganisatorin Monika Knoke.

Herzlicher Dank

Ein herzlicher Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern, die die Vorstellungen mit Applaus und guter Stimmung bereichert haben. Ebenso bedankt sich die Theatergruppe bei den zahlreichen Helferinnen und

Helfern ohne deren Engagement die Aufführungen nicht möglich gewesen wären, ganz besonders beim Schützenverein, der mit der Organisation den Bühnenweibern den Rücken freigehalten hat.

Die Geschützten Bühnenweiber freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen bei ihrer nächsten Theaterproduktion.

Jahreshauptversammlungen der Kompanien und Abteilungen

Schützenbruderschaft St. Sebastian Schwaney

Einmal im Jahr finden die Jahreshauptversammlungen der Kompanien und Abteilungen statt, in denen die Ereignisse des vergangenen Jahres zusammengefasst, der Kassenstand vorgestellt, Wahlen durchgeführt und wichtige Themen besprochen und entschieden werden. In diesem Jahr finden die Jahreshauptversammlungen besonders früh statt, um einen Konflikt mit dem Bezirksverbandstag Paderborn-Land zu vermeiden, der am 21. November in der Schützenhalle Schwaney stattfinden wird.

Die Versammlungen finden statt in der **Schützenhalle Schwaney, kleine Halle, 19:30 Uhr.**

- **Jungschützenabteilung**

30. Oktober

- **Ostkompanie 31. Oktober**

- **Westkompanie 6. November**

- **Schießsportabteilung**

27. November

Es wird jeweils Bier vom Fass und einen leckeren Imbiss geben.

Die Mitglieder erhalten in den nächsten Tagen auch eine persönliche Einladung.



„Ich brauche Pflege - was nun?“

Pflegeberatungen in den Städten und Gemeinden im Kreis Paderborn
- Termine für Oktober, bitte vorher Termin vereinbaren

Kreis Paderborn (krpb). Plötzlich steht die Welt still - ein lieber Mensch ist auf Pflege angewiesen oder man selbst braucht Hilfe. Der Alltag steht Kopf, gleichzeitig muss jedoch alles geregelt werden. Zeit zum Durchatmen bleibt da kaum. Besonders wenn Krankheiten das normale Leben übernehmen, wissen viele nicht, wie es weitergeht. Hilfe für genau solche Probleme bietet der Kreis Paderborn in Form einer kostenlosen Pflegeberatung. Fachkräfte beantworten in Einzelge-

sprächen sämtliche Fragen rund um das Thema Alter und Pflege. Sprechstunden werden monatlich in allen Kommunen des Kreises angeboten sowie montags bis freitags im Beratungszentrum „Alter und Pflege“ des Kreises in der Aldegrevestraße 10-14, im Gebäudeteil E, 2. Etage in Paderborn. Das Angebot der Pflegeberatung des Kreises Paderborn ist kostenlos und unabhängig. Für die Sprechstunden in den kreisangehörigen Kommunen

ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, unter der Telefonnummer 05251 308-5077 oder per E-Mail an Pflegeberatung@kreis-paderborn.de.

Auch außerhalb der genannten Zeiten sind Beratungen nach Vereinbarung möglich, auf Wunsch finden diese auch bei den Ratsuchenden zu Hause statt:

Die nächsten Termine der Pflegeberatung in den Städten und Gemeinden im Oktober:

- Altenbeken: 27. Oktober von 8:30 bis 10:30 Uhr, bei der Gemeinde Altenbeken, Eingang Ortswaldstraße 2
 - Bad Wünnenberg: 26. Oktober von 9 bis 11 Uhr, im KuGa, Im Aatal 1
 - Lichtenau: 21. Oktober von 9 bis 11 Uhr in der Stadtverwaltung Lichtenau, Lange Straße 39
- Weitere Informationen erhalten Interessierte unter: www.kreis-paderborn.de/pflegeportal



Café-Restaurant
VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie unsere Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück
17.90€/Person

Amerikanisches Frühstück
14.90€/Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de

Angebot
für Gruppen ab
8 Personen

HAUSNOTRUF
Seit 1999 **Arens**

Sicher zuhause

**Sie leben selbstständig – aber nicht allein
Jetzt ab 0 €* monatlich**

* Gilt für das Basis-Gerät bei anerkanntem Pflegegrad (1-5) und voller Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Am Ringelsberg 7 · 33014 Bad Driburg
Telefon: 052 53 - 930 320
E-Mail: info@hausnotruf-arens.de
Internet: www.hausnotruf-arens.de

ALLinONE
PFLEGE MIT HERZ

Pflegedienst ALLinONE GmbH

Lange Str. 76
33014 Bad Driburg
www.pflegeallinone.de

t. +49 5253 4031064
e. info@pflegeallinone.de

Back- und Braufreunde Schwaney mit dem WWKulturpreis ausgezeichnet

Eine besondere Anerkennung für die Back- und Braufreunde Schwaney: Beim diesjährigen WWKulturpreis von Westfalen Weser wurde der Verein für sein kulturelles Engagement rund um das kulturelle Erbe „Backen und Brauen“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld von 1.000 Euro verbunden. Am 6. Oktober konnten Hubertus und Heinz-Josef Bentfeld gemeinsam mit dem Bürgermeister Matthias Möllers den Preis im Rahmen der Preisverleihung in Marienmünster entgegennehmen.

Mit dem WWKulturpreis würdigt Westfalen Weser herausragende Kulturprojekte und das vielfältige kulturelle Engagement in Ostwestfalen-Lippe, dem Weserbergland und dem nördlichen Sauerland. Insgesamt waren in diesem Jahr 54 kulturelle Vorhaben und Initiativen von Städten und Gemeinden für den Preis nominiert.

Ein wichtiger Bestandteil der Ver-

einsarbeit in Schwaney ist die Weitergabe traditioneller Handwerkskunst an die jüngere Generation. Bei Projekten wie „Vom Korn zum Brot“ und „In der Weihnachtsbäckerei“ lernen Kindergartenkinder, wie aus Getreide Mehl und daraus Brot und Gebäck entstehen. Dabei können sie selbst aktiv werden, Teig kneten, backen und die eigenen Ergebnisse probieren. So werden Wissen, handwerkliche Fähigkeiten und die Freude an traditionellen Backmethoden auf anschauliche Weise vermittelt.

Die Auszeichnung würdigt nicht nur die Arbeit mit den Kindern, sondern auch das Engagement des Vereins, das kulturelle Erbe des Backens und Brauens zu bewahren und für kommende Generationen lebendig zu halten. Möglich werden die Projekte durch den Einsatz der Vereinsmitglieder sowie die Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindergärten und weiteren Unterstützern.



von links: Matthias Möllers, Heinz-Josef Bentfeld, Hubertus Abraham, Patrizia Ferrara (Westfalen Weser Region West)

Dass die Arbeit weitergeht, steht bereits fest:

Die nächsten Backtermine mit einem Kindergarten sind für den 17. und 19. November geplant. Dann wird im Back- und Brauhaus Schwaney wieder gemeinsam ge-

knetet, gebacken und probiert.

Die Back- und Braufreunde freuen sich über die Auszeichnung und sehen sie als Bestätigung ihrer ehrenamtlichen Arbeit und als Ansporn, die Tradition des Backens und Brauens auch künftig mit Leben zu füllen.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Starker Ortsverband

Zukunft gestalten: Verwaltung modernisieren, Natur schützen

Wir wollen die Digitalisierung der Verwaltung vorantreiben. Außerdem kritisieren wir die geplante Verkleinerung des Wildnisgebiets Egge.

Digitalisierung: Altenbeken fit für die Zukunft machen

Eine moderne Verwaltung muss mit der Zeit gehen. Digitale Prozesse können Behördengänge erleichtern, Abläufe beschleunigen, Mitarbeitern entlasten und Kosten einsparen. Doch wo steht unsere Gemeinde bei der Umsetzung? Welche Angebote gibt es bereits, wo besteht Nachholbedarf und welche Schritte stehen als Nächstes an?

Um dies herauszufinden, haben wir im Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Umwelt einen umfassenden

Bericht zum aktuellen Stand der Digitalisierung in der kommunalen Verwaltung beantragt.

Wir wollen wissen, welche Verwaltungsleistungen bereits digital angeboten werden, welche Abläufe verbessert werden können und wie die Gemeinde für die kommenden Herausforderungen aufgestellt ist. Auch Fragen der Datensicherheit und der Unterstützung der Beschäftigten gehören dazu.

Wildnisgebiet Egge: Naturschutz erneut zurückgedrängt

Weniger erfreulich sind die neuen Entwicklungen bei der Naturschutzplanung. Nachdem der Nationalpark Egge gescheitert ist, sollte wenigstens ein Wildnisgebiet dazu beitra-

gen, wertvolle Waldflächen langfristig sich selbst zu überlassen. Doch kaum gibt es konkrete Pläne, wird bereits wieder über Einschränkungen verhandelt.

Landrat Christoph Rüther hat erreicht, dass die geplante Gebietskulisse verkleinert wurde. Die Bürgermeister der Anrainergemeinden - darunter auch unser Bürgermeister - begrüßen diesen Schritt. Wir Grünen bedauern dies hingegen ausdrücklich. Tatsächlich sind jetzt nur noch Flächen betroffen, die auch bisher kaum bewirtschaftet wurden. Ein Gewinn für den Naturschutz ist somit nicht erkennbar. Eine sinnvolle und ökologisch notwendige Zielsetzung der Landesregierung

wird vor Ort verhindert.

Selbstverständlich müssen die Interessen der Region berücksichtigt werden. Das darf aber nicht automatisch dazu führen, dass Naturschutzziele immer weiter abgeschwächt werden. Die Egge ist ein wertvoller Naturraum, der durch ausgewiesene Wildnisgebiete weiter aufgewertet werden kann.

Die Frage stellt sich: Wie ernst nehmen wir den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen. Während wir über Artensterben, Klimawandel und den schlechten Zustand vieler Wälder sprechen, brauchen wir mehr Raum für natürliche Entwicklung, nicht weniger.

Ursula Kaibel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Wie schütze ich mein Haus?

Mit diesen Maßnahmen wird das Eigenheim klimarobust

Hitze, Sturm, Überschwemmungen und Starkregen stellen Gebäude zunehmend vor große Herausforderungen. Hohe Temperaturen führen zur Überhitzung von Innenräumen, während Starkregen die Kanalisation überlasten und Überflutungen verursachen kann. „Eigentümer:innen haben zahlreiche Möglichkeiten, sich auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten und selbst aktiv zu werden“, fasst Sven Friese, Verbraucherberater bei der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach, zusammen und erläutert, worauf sie achten sollten. „Wer sein Haus wetterrobust, energiesparend und klimaschonend gestaltet, schützt sich vor Wetterextremen und steigert gleichzeitig den Wohnkomfort.“

Schutz vor Starkregen und Überschwemmungen

Starkregenereignisse treten immer häufiger, intensiver und unvorhersehbarer auf. Kann Regenwasser nicht ausreichend versickern oder abfließen, drohen Kellerüberflutungen, Schäden an Gebäuden und überlastete Kanalsysteme. Besonders gefährdet sind Keller und tiefliegende Räume, in denen sich Wasser schnell sammeln kann. Auch das Abwassersystem kann bei Starkregen an seine Grenzen stoßen. Das Wasser staut sich dann bis zur sogenannten Rückstauenebene - meist auf Höhe der Straßenoberkante oder darüber - und kann über tiefer

gelegene Abflüsse in das Gebäude eindringen. Schutz bieten hier bauliche Sicherungen wie Rückstauverschlüsse sowie druckwasserdichte Fenster und Türen. Vorbeugend helfen außerdem begrünte Dächer und entsiegelte Flächen. Sie speichern Regenwasser, entlasten die Kanalisation und ermöglichen dem Regen, direkt auf dem Grundstück zu versickern und zu verdunsten. Gerade bei Starkregen können begrünte Flächen dazu beitragen, Überflutungen zu vermeiden. Auch spezielle Retentionsgründächer, die Regenwasser zeitweise speichern und verzögert kontrolliert abgeben, sind eine sinnvolle Lösung. Sie verringern das Überschwemmungsrisiko und reduzieren die Rückstaugefahr bei lokalem Starkregen.

Grüner Hitzeschutz

Die Sommer werden heißer - doch Pflanzen können helfen, das Haus ohne zusätzlichen Strom zu kühlen. Begrünungen auf Dach, Fassade und im Garten verbessern das Mikroklima durch Schatten, Verdunstung und Wasserspeicherung. Bäume und Sträucher spenden gezielt Schatten für Wände, Wege sowie Terrassen und verhindern, dass sich Gebäude und Boden stark aufheizen. Wer seine Fassadenbegrünung anlegt, kann die Wandtemperatur um bis zu 15° C senken. Besonders empfehlenswert sind Kletterpflanzen an Rankhilfen mit Abstand zur Fassade. Dadurch

entsteht ein isolierendes Luftpolster, das den Kühleffekt zusätzlich verstärkt. Gleichzeitig geben Pflanzen über ihre Blätter Wasser an die Umgebung ab. Diese Verdunstungskühlung entzieht der Luft Wärme und wirkt wie eine natürliche Klimaanlage. Auch die Entsiegelung von Flächen trägt zur natürlichen Kühlung rund ums Haus bei. Versiegelte Flächen speichern viel Wärme und heizen sich stark auf. Werden

Flächen entsiegelt, kann Regenwasser wieder versickern, von Pflanzen aufgenommen werden oder verdunsten - das verbessert das Mikroklima spürbar. Durchlässige Materialien wie Rasengittersteine oder offenes Pflaster eignen sich besonders für Wege oder Stellplätze. Bereits kleine Flächen haben einen positiven Effekt. (Beratungsstelle Bergisch Gladbach, Verbraucherzentrale NRW e.V.)

Bei uns geht Ihnen ein Licht auf!
Perfekt ausgestattet in der dunklen Jahreszeit

Kauf lokal!
Besuchen Sie unsere Website

brennenstuhl®

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
☎ 📱 🌐 bauzentrumluecking

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

Ihr Ansprechpartner für Photovoltaik aus Bad Driburg

Seit 2010

Kay Niedermeyer
Norbert-Schmidt-Straße 8
33014 Bad Driburg
Telefon 0 52 53 / 97 50 60
Mobil 0159 / 01 84-83 73
kay.niedermeyer@nika-solar.de

NiKa-Solar
Green & Co. KG

www.nika-solar.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de

Malermeisterbetrieb Kraft
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

@kraft.malermeister



EGGE
FENSTERTECHNIK



Fenster und Türen fürs Leben

EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenstertechnik.de



Müller



Elektrotechnik
GmbH & Co. KG

Smart Home  PV-Anlagen  E-Mobilität 

Elektro-Planung & Lichtkonzepte 

Wir planen und montieren Ihre PV-Anlage!



 33184 Schwaney
 0151/ 57 65 42 48
 info@elektro-pm.de

www.elektro-pm.de

Wir schaffen Lebens(t)räume!



schulz
baugesellschaft

- Altbausanierung
- Gewerbebau
- Hochbau
- Energetische Gebäudesanierung



bme schulz
Boden mit mehr – durch Veränderung
Effizient und nachhaltig

- Untergrundvorbereitung
- Bodenveredelung
- Bodensanierung

Industriestraße 12, 33184 Altenbeken,
Tel: 05255 21696 00



Was im Herbst zu tun ist

Pflanzzeit und Vorbereitung für das nächste Jahr

Fachleute betonen, dass der Herbst die beste Jahreszeit ist, um Neues zu pflanzen und den Garten optimal für die kommende Saison vorzubereiten. „Der Boden ist im Herbst noch warm und ausreichend feucht. So können Pflanzen am neuen Standort direkt Wurzeln schlagen und starten mit einem Wachstumsvorsprung ins Frühjahr. Viele Laien wissen gar nicht, dass die Wurzeln der Bäume und Sträucher auch im Winter noch wachsen, wenn oberirdisch schon längst der Laubfall erfolgt ist“, erklärt Dr. Michael Henze vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL). „Die Herbstpflanzung verringert übrigens auch den Bewässerungsaufwand deutlich. Das spart Wasser und damit Geld, außerdem sind die Chancen für ein erfolgreiches Anwachsen wesentlich größer.“ Gerade in Zeiten zunehmender Trockenphasen im Sommer sei dieser Vorteil nicht zu unterschätzen. Er empfiehlt weitergehend, dass Gartenbesitzer und -besitzerinnen den Herbst nicht als Ende, sondern als den eigentlichen Beginn der Gartensaison verstehen. „Wer jetzt aktiv wird, legt die Grundlage für ein gesundes Pflanzenwachstum und ein besonders blühendes Frühjahr!“ Die Klassiker für die Herbstpflanzung sind natürlich Blumenzwiebeln: Tulpen, Narzissen, Krokusse, Schneeglöckchen, Winterlinge, Traubenhyazinthen müssen jetzt in die Erde, damit sie im Frühjahr ihre Farbenpracht entfalten. Tatsächlich brau-

chen sie die Kälte des Winters sogar für ihre Entwicklung. „Die Frühblüher sind nach dem langen Winter nicht nur bei uns Menschen willkommen, sondern auch bei Insekten wie Wildbienen und Hummeln, für die sie eine erste wichtige Futterquelle sind“, so Dr. Michael Henze. Auch einige winterblühende Gehölze, wie der Duftsneeball (*Viburnum x bodnantense*), die Zaubernuss (*Hamamelis*) oder die Winterkirsche (*Prunus subhirtella* ‚Autumnalis‘) bringen schon frühzeitig Farbe und Duft in karge Wintergärten, wenn sie im Herbst gepflanzt wurden. Ganz ähnlich ist es bei vielen Obstbäumen: So profitieren Apfel- oder Birnbäume sowie Beerensträucher massiv von der Herbstpflanzung. Sie entwickeln bis zum Frost ein stabiles Wurzelsystem und treiben im Frühjahr kräftiger aus, zumal sie dann ja auch schon blühen. Dr. Michael Henze empfiehlt darüber hinaus, jetzt einen Gartenrundgang mit einer Expertin oder einem Experten für Garten und Landschaft zu vereinbaren, um gemeinsam zu überlegen, welche weiteren Arbeiten zur Vorbereitung für das nächste Jahr sinnvoll sind. „Möglicherweise ist hier oder da ein Weg zu erneuern, die Terrasse zu überarbeiten oder sogar ein Gartenbereich vollkommen neu zu bepflanzen.“ Weitere Informationen und Tipps zur Pflanzenauswahl und zur Gartengestaltung sowie die Kontaktdaten zu Profis für Garten und Landschaft finden sich unter <http://www.mein-traumgarten.de/>. (BGL)



Ab Lager:

Konstruktionsvollholz 4/6cm,
3 Seiten gehobelt,
1 Trennschnitt, 4-seitig gefast
in 5 Meter Länge.

SCHUMACHER

TRAPEZBLECHE & PROFILE GMBH

Seit 2004 Ihr Partner mit Profil

Großer Lagerbestand + Ausstellung

TRAPEZPROFILE 1. & 2. WAHL · LICHTPLATTEN

SANDWICHELEMENTE · METALLDACHPFANNEN

ALUWELLE · DOPPELSTEGPLATTEN · ALU DIBOND

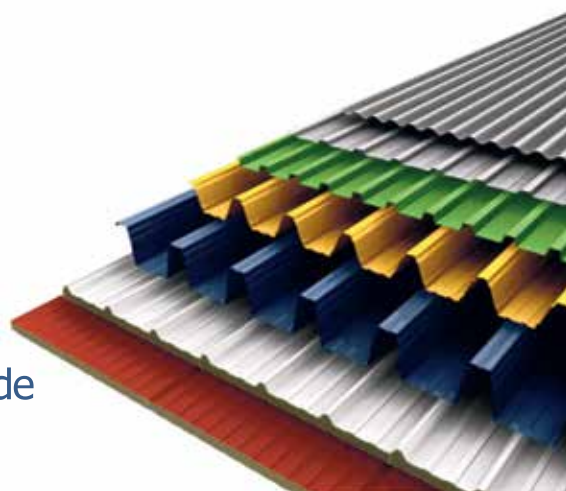
KANTTEILE AUF MASS · BEFESTIGUNGSMATERIAL

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr,
ab Anfang März bis Ende November, Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Geschäftsführer: Ingo Albrecht

Overhagener Weg 22
(Gewerbegebiet Erwitte Nord)
59597 Erwitte

Tel: 02943 / 871 94 90
Fax: 02943 / 871 94 929
Mail: schumacher@profilvertrieb.de
Web: www.profilvertrieb.de



Saisonstart der HSG Altenbeken/Buke

Die neue Handballsaison ist in vollem Gange und in unserer Sporthalle heißt es wieder: kämpfen, schwitzen und gemeinsam jubeln! Die neu formierte Damenmannschaft sorgt in ihren ersten Spielen für eine Überraschung. Gleich im ersten Saisonspiel zeigten sie gegen den Absteiger, dass sie nicht zu unterschätzen sind. Trotz der Niederlage (Endergebnis: 24:27) bewiesen sie Kampfgeist und begeisterten die zahlreichen Zuschauer.

In den darauffolgenden zwei Spielen erspielten sich unsere Damen dann sogar die ersten Siegespunkte.

Unsere 1. Herren erwischte einen ähnlichen Saisonstart. In den ersten beiden Spielen musste sich die Mannschaft um Trainer Detlef Rauchschnalbe mit knappen Niederlagen (Ergebnisse: 30:32, 25:26) geschlagen geben. Aber auch die ersten Punkte ließen hier nicht lange auf sich warten. Die darauf folgenden Ligaspiele sowie auch das

Pokalspiel konnte das Team für sich entscheiden.

Beide Mannschaften stehen so aktuell im Mittelfeld der Tabelle.

Unsere 2. Herrenmannschaft legte hingegen einen Glanzstart hin. Mit Unterstützung von jungen Spielern aus unserer mA-Jugend holt das Team drei Siege in den ersten drei Spielen.

Auch unsere Jugendmannschaften sind mit viel Motivation und Einsatz in die neue Saison gestartet. Dabei konnten bereits Siege gefeiert, aber mussten auch Niederlagen hingenommen werden. Doch unabhängig vom Ergebnis steht vor allem der Spaß am Handball, der Teamgeist und die persönliche Weiterentwicklung im Vordergrund. In den Trainingseinheiten wird fleißig gearbeitet, um sich gemeinsam zu verbessern und als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen.

Alle aktuellen Infos zum Spielbetrieb und zu Events sowie Aktivitäten fin-



Die neu formierte Damenmannschaft der HSG/Altenbeken-Buke

det ihr auf unserer Homepage www.hsg-ab.de oder auf unserem Instagram-Account, zu finden unter dem Namen [hsgaltenbekenbuke](#).

Die nächsten Heimspiele im Überblick

7. November: 13:30 Uhr - mD, 15:30 Uhr - 2. Herren, 17:30 Uhr

- 1. Herren

8. November: 16 Uhr - mA, 18 Uhr - Damen

Die Mannschaften freuen sich über eure Unterstützung von der Tribüne. Für beste Verpflegung stehen die Türen unseres Stübchens den Zuschauern offen.

Altenbeken bewegt alle

Kostenloses Calisthenics-Training startet in Altenbeken

Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft für alle - neues Sportangebot wird durch das Förderprogramm „Sportplatz Kommune 2.0“ unterstützt.

Der Gemeindegemeinschaftsverband Altenbeken e.V. startete am **14. Oktober** ein neues, kostenloses Calisthenics-Training für alle Interessierten. Im Mittelpunkt stehen die Freude an der Bewegung, die Förderung der Gesundheit und das gemeinsame Sporttreiben - unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder körperlichen Voraussetzungen.

Calisthenics ist ein vielseitiges Ganzkörpertraining mit dem eigenen Körpergewicht. Die Übungen lassen sich individuell anpassen und fördern Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Besonders angesprochen sind auch Menschen mit Beeinträchtigungen, ältere Menschen, Wiedereinsteiger sowie Personen in schwierigen Lebenssituationen. Denn beim neuen Angebot gilt: Je-

der ist willkommen.

Das Projekt wird durch die **Sportjugend im Landessportbund Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Förderprogramms „Sportplatz Kommune 2.0“** gefördert. Ziel ist es, niedrigschwellige Bewegungsangebote vor Ort zu schaffen, die gesellschaftliche Teilhabe zu stärken und Menschen durch Sport miteinander zu verbinden.

Das Training findet **nach Möglichkeit wöchentlich dienstags oder mittwochs ab dem 14. Oktober von 18:30 bis 20 Uhr** an der Calisthenics-Anlage am Gardeweg 3 in Altenbeken statt. Die Durchführung im Freien ist wetterabhängig. In Ausnahmefällen wird mittwochs auf die Sporthalle ausgewichen. In diesem Fall sind saubere Hallenschuhe mitzubringen.

Die genauen Trainingstermine werden auf der Sportseite der Gemeinde Altenbeken veröffentlicht. Interessierte sollten sich

dort vorab über die jeweils stattfindenden Termine informieren.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, können Trainingsplätze allerdings nur im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten angeboten werden. Einfach

vorbeikommen, mitmachen und gemeinsam Spaß an der Bewegung haben!

Der Gemeindegemeinschaftsverband Altenbeken freut sich auf viele Interessierte und ein gemeinsames, aktives Miteinander.

Gemeinsam aktiv - in Altenbeken!



Calisthenics Anlage an der Sporthalle in Altenbeken. Foto: S. Marzuck

Starke Leistungen bei der Deutschen Meisterschaft

Mit Daniel Reker und Gerd Altmiks waren in diesem Jahr zwei Schützen der Sportschützen Altenbeken bei der Deutschen Meisterschaft auf der Olympia-Schießanlage in München-Hochbrück am Start. Allein die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften ist bereits ein großer sportlicher Erfolg. In München konnten beide ihr Können unter Beweis stellen und sich mit den besten Sportschützen Deutschlands messen. Daniel Reker trat in der Disziplin Luftgewehr Herren III für die Sportschützen Altenbeken an. Mit Serien von 98,7, 96,0, 95,6 und 91,0 Ringen erreichte er insgesamt 381,3 Ringe und Platz 171. Für ein besonderes Ausrufezeichen sorgte Gerd Altmiks. In der Disziplin Luftgewehr Herren IV

erzielte er starke 399,2 Ringe und belegte damit einen hervorragenden 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft. Mit seinen vier Serien von 99,7, 98,2, 101,9 und 99,4 Ringen zeigte er eine konstant starke Leistung und verpasste nur knapp eine noch bessere Platzierung. Doch damit war die Deutsche Meisterschaft für Gerd noch lange nicht beendet. Auch mit dem Kleinkaliber ging er in mehreren Disziplinen an den Start. Im KK-Dreistellungskampf Herren IV erreichte er mit 550 Ringen einen hervorragenden 13. Platz. Hier startete er für die SGes Heepen. Im KK-Liegendkampf Herren IV standen am Ende 604,0 Ringe und Platz 46 zu Buche. In der Disziplin KK 100 m Herren IV erzielte Gerd schließ-

lich 275 Ringe und Platz 40. Damit können die Sportschützen Altenbeken auf eine erfolgreiche Deutsche Meisterschaft zurückblicken. Daniel und Gerd haben den Verein

auf nationaler Ebene vertreten und gezeigt, dass sich die Altenbekener Sportschützen auch im Vergleich mit der deutschen Spitze behaupten können.

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799
☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er,90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Wedding Vibes: Hochzeitsmesse auf Gut Holzhausen

Anzeige



Auch für kleine Köstlichkeiten ist gesorgt.
Foto: Alex Bürks / albue art

Am 7. November 2026 findet von 11 bis 19 Uhr die Hochzeitsmesse Wedding Vibes auf Gut Holzhausen in Nieheim statt. Veranstalter sind das Gut Holzhausen sowie die Hochzeitsfotografen Niklas Schulz-Lehne und Alexander Bürks. Die Messe bringt ausgewählte Hochzeitsdienstleister aus der Region zusammen. Das Konzept setzt auf persönliche Gespräche und familiäre Atmosphäre. Die Aussteller präsentieren Fotografie, Videografie, Brautmode, Styling, Trauringe, Floristik, Deko, Hochzeitsplanung,

Musik und Catering. Fachvorträge der Experten geben praktische Tipps. Gegen 16.30 Uhr startet eine Brautmodenschau. Die ersten 100 Brautpaare erhalten eine Goodie-Bag mit Geschenken und Gutscheinen. Zu gewinnen gibt es eine Hochzeitsreise im Wert von 1.500 Euro mit frei wählbarem Reiseziel und Upgrade-Möglichkeit. Weitere Gewinne sind ein Hochzeitsgesangspaket im Wert von 800 Euro von Sue Turner, die Saalmiete für den Saal auf Gut Holzhausen und



Alles, was Brautpaare aus der Region glücklich macht, an einem Tag.
Foto: Niklas Schulz Photography

weitere Preise. Wer sich auf www.wedding-vibes.de anmeldet und die Messe besucht, erhält ein Zusatzlos. Die Teilnahme ist bis 17 Uhr möglich.

Ab 17 Uhr lädt „Beats & Drinks“ mit Musik und Getränken zum Austausch ein. Der Eintritt kostet drei Euro.

DAS HOCHZEITSEVENT FÜR PAARE AUS DEN KREISEN HÖXTER – PADERBORN – LIPPE

weddingvibes

NOV · 07 · 2026

GUT HOLZHAUSEN – NIEHEIM

Traum-Verlosung exklusiv für zukünftige Brautpaare: Gewinnt eine Hochzeitsreise, Hochzeitslocation und Gesangspaket!

EINTRITT - 3 €

TuS Egge Schwaney on Tour: Volles Haus beim Bundesliga-Ausflug

„TuS Egge on Tour“ hieß es wieder am 12. September zum Spiel BVB gegen SCP - und der Bus war voll! Nach 2022 ging es endlich wieder gemeinsam mit dem Bus zu einem Bundesligaspiel. Die Nachfrage war groß und die Mitfahrer bildeten einen bunten Querschnitt durch alle Generationen.

Dabei waren beide Fanlager vertreten: Paderborn- und BVB-Fans machten sich gemeinsam auf den Weg. Gegen Mittag startete der voll besetzte Luxusliner in Richtung Dortmund. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens erreichte die Gruppe das Stadion allerdings erst kurz vor dem Anpfiff. Schnell die Plätze eingenommen und schon konnte es losgehen.

Der SC Paderborn zeigte phasenweise eine gute Leistung, blieb vor dem Tor allerdings zu harmlos. Am Ende setzte sich der BVB mit 3:0 durch. Besonders sehenswert war dabei der letzte Treffer der Marke „Tor des Monats“.

Für viele der mitgereisten Nach-



wuchsfans war der Ausflug etwas ganz Besonderes. Für einige war es sogar der erste Stadionbesuch, andere erlebten zum ersten Mal eine solche beeindruckende Kulisse mit mehr als 81.000 Zuschauern.

So blieb trotz der Paderborner Niederlage vor allem eines: ein großartiges gemeinschaftliches Erlebnis. Gemeinsam im Bus, gemeinsam im Stadion und gemeinsam Fußball erleben - genau das machte „TuS Egge on Tour“ wieder zu einem besonderen Tag.



Anzeige

Nachruf: Der TuS Egge Schwaney trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden

**Der TuS Egge Schwaney trauert um Hermann Bertelt,
der am 29. September 2026 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.**

Hermann war unserem Verein über viele Jahrzehnte eng verbunden. Bereits im Alter von zehn Jahren trat er dem TuS bei. In den frühen 1970er-Jahren engagierte er sich als Vorsitzender und Jugendobmann im Vorstand. Ende der 1980er-Jahre übernahm er erneut Verantwortung als 2. Vorsitzender und Betreuer der Seniorenmannschaft.

Dabei durfte er gemeinsam mit den Mannschaften große sportliche Erfolge und Aufstiege feiern. Für seine Verdienste wurde Hermann 2014 vom FLVW mit der Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Auch der TuS Egge Schwaney ehrte ihn mehrfach für sein besonderes Engagement.

Über seine ehrenamtliche Tätigkeit hinaus war Hermann auch als Unternehmer eine wichtige Stütze des Vereins. Durch seine Unterstützung konnten zahlreiche Anschaffungen und Ausstattungen ermöglicht werden.

Sein jahrelanger Einsatz hat Spuren hinterlassen. Der TuS Egge Schwaney wird Hermann Bertelt in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand
TuS Egge-Schwaney 1921 e.V.

Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Informationsveranstaltung am Gymnasium St. Xaver

Am ersten Adventssonntag lädt das Bad Driburger Gymnasium St. Xaver alle Interessierten zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Nach dem Motto „Mitmachen ist angesagt!“ können sich dabei neugierige kleine und große Gäste u. a. als Physiker, Musiker oder Sportler betätigen und in Informationsveranstaltungen Wissenswertes über die Schule und ihr vielfältiges Angebot erfahren.

Der „Tag der offenen Tür“ beginnt am 29. November um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Schulkirche. Im Anschluss kann zwischen 11 Uhr und 16 Uhr die Schule besucht werden. In den jeweiligen Fach- und Klassenräumen demonstrieren Schüler und Lehrer, was das Leben am Gymnasium St. Xaver ausmacht. Dabei können die Besucher auch selbst Hand anlegen und anhand kleinerer und größerer Experimente und Aktionen einen Eindruck von dem jeweiligen Fach gewinnen. Darüber hinaus findet sowohl um 11:15 Uhr als auch um 13:30 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Aula statt. Haupt- und Real-schüler, die nach der Erlangung der Fachoberschulreife mit Quali-fikationsvermerk zum Gymnasium St. Xaver wechseln möchten, können sich um 13 Uhr in Raum 1.14 um-fassend informieren.

Für das leibliche Wohl wird im El-terncafé und in der Mensa gesorgt



Am ersten Adventssonntag lädt das Gymnasium St. Xaver alle Interessierten herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ ein.

sein. Im adventlich geschmückten Foyer der Schule werden Kaffee und Kuchen angeboten und das Bad Dri-burger Restaurant „Zum braunen Hirschen“ hält in der Schulmensa Herzhaftes bereit. So freut sich die Schulgemein-schaft des Gymnasiums St. Xaver schon jetzt, neugierigen kleinen und großen Gästen ihre Schule präsentieren zu dürfen. Herzliche Einladung dazu!



BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper



EGGE **rundblick**
EGGEWESER.DE

Mitteilungen und Informationen für die **GEMEINDE ALTENBEKEN** mit Buke und Schwaney

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

MOBIL +49 176 19 2600 32

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 17. November 2026
Annahmeschluss ist am:
09.11.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben ge-
nannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung die-
ser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Hauszustellung in Altenbecken. Keine Zu-
stellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeich-
nete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Re-
daktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print-
und Onlineversionen eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Petra Saggel
Mobil +49 176 19 2600 32
p.saggel@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
egge-rundblick.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Verschiedenes

Sonstiges

Pokemon Karten
Pokémon-Fan sucht Pokémon-Kar-
ten. Kontakt gern mobil / What-
sApp: 0179/1105874

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

Hallo Weiß

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

ZWISCHEN
EGGE & WESER
Ihr Blick auf die Region

BILDUNG

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE **rundblick**
EGGEWESER.DE

Mitteilungen und Informationen
für die **GEMEINDE ALTENBEKEN**
mit Buke und Schwaney

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE **rundblick**
EGGEWESER.DE

Mitteilungen und Informationen
für die **GEMEINDE ALTENBEKEN**
mit Buke und Schwaney

NEWS ZWISCHEN EGGE & WESER –
JETZT AUCH UNTER:

EGGEWESER.DE

Hallo liebe Leser*innen,
EGGEWESER.DE IST ONLINE –
100% Höxter & Paderborn!

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst
Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein:
www.eggeweser.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution,
dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media
und erhalte einen Zugang für unser Redak-
tionssystem. Deine Nachrichten kommen
dann in diese gedruckte und in die online-
Ausgabe.

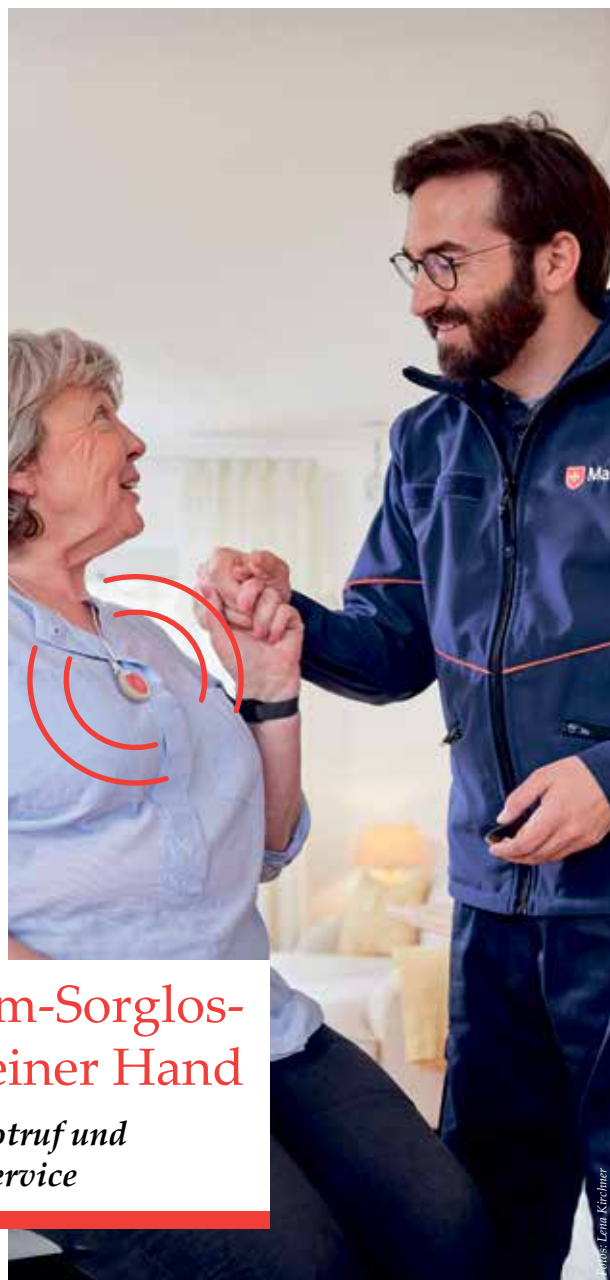
EGGEWESER.DE –
wir freuen uns auf Dich!

RAUTENBERG MEDIA



Malteser

...weil Nähe zählt.



Ihr Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand

*Malteser Hausnotruf und
Malteser Menüservice*

**Einfach bestellt, zuverlässig geliefert:
Malteser Menüservice**

**Der Notfallknopf für Ihr Zuhause:
Malteser Hausnotruf**

Jetzt
Probemenü
bestellen!

Jetzt anrufen und informieren:

Im
Notfall
keine Zeit
verlieren!



0800 3020109

(kostenlos)

malteser.de/menueservice



0800 9966010

(kostenlos)

malteser.de/hausnotruf